

**NACHTAKTIV**



**DIE SPIELBANK.**  
BAD PYRMONT

So. - Do. von 16:00 - 01:00 Uhr,  
Fr/Sa von 16:00 - 02:00 Uhr geöffnet.

Heiligenangerstr. 32 · 31812 Bad Pyrmont  
Tel. 05281 9349-0

Ab 21 Jahren • Ausweispflicht • Glücksspiel kann süchtig machen • Infos unter: www.check-dein-spiel.de

# Nordlippischer Anzeiger



Kurstr. 1 in Kalletal-Heidelbeck  
www.schlossheidelbeck.de  
05264-9163

Events:  
Code mit  
Handy-  
Kamera  
scannen



PS: Wir suchen noch Talente für Service + Küche!

Sonnabend, 24. Mai 2025 · Ausgabe Nordlippe

Auflage: 17.115 · Erscheint in Extertal, Kalletal, Dörentrup, Barntrop · Anzeigenannahme: 05262 99922

## „Pferdekamp rockt!“

Das Event verwandelt Wendlinghausen am 31. Mai in einen Ort voller Musik und Kreativität.

Mehr auf Seite 2

## Bürgerwald wächst

Eine Begehung durch den Bösingfelder Bürgerwald findet am Sonntag, 1. Juni, statt.

Mehr auf Seite 7

## Ministerteam staunt

Vertreter aus Kalletal und Herford stellen ihr Wasserstoffprojekt in Berlin vor.

Mehr auf Seite 11

# Ministerin zu Gast im Baustellencafé

## Löschgruppe Talle profitiert vom Förderprogramm

Kalletal-Talle (rr). Bei einem „Baustellencafé“ wollte die Löschgruppe Talle der Freiwilligen Feuerwehr Kalletal am Samstagvormittag den derzeitigen Stand der Bauarbeiten an dem neuen Feuerwehrgerätehaus präsentieren.

Dazu hatte sie Vertreter der kommunalen Politik geladen, doch als besonderen Gast konnte sie Ina Scharrenbach, Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen, begrüßen.

Ebenso dabei Meinolf Haase, der als Fachdienstleiter Bevölke-

runngsschutz beim Kreis Lippe eine spezielle Affinität zur Feuerwehr mitbringt.

Ina Scharrenbach wies darauf hin, dass die 250.000 Euro an Fördermitteln aus dem Programm Dorferneuerung des Landes NRW gut angelegt und eminent wichtig seien, denn auf Talle träfe das zu, was in NRW zahlreiche kleine Feuerwehrstandorte betrifft.

Die meist alten Gerätehäuser seien teils marode, teils nicht mehr den heutigen Vorschriften entsprechend und oft für die größer gewordenen Ausmaße der Fahrzeuge einfach zu klein.

„Das Land hat über 43 Millionen Euro investiert, seit es das Förderprogramm gibt“, sagte sie, „und das Engagement der Ehrenamtlichen geht in den Orten weit über das Feuerwehrwesen hinaus.“

Das unterstützten auch Bürgermeister Mario Hecker und Bauamtsleiterin Ewa Herrmann, die betonten, dass der Neubau ohne Fördermittel nicht hätte realisiert werden können.

Architektin Wera Binder aus Lemgo bemerkte, dass der Bau auch für sie eine besondere Aufgabe dargestellt habe, dann erläuterte sie anhand von alten Fotos und Bauzeichnungen des Neubaus den Anwesenden das großzügige Konzept, das eine große Fahrzeughalle, einen modernen Sanitärbereich, Aufenthaltsräume und getrennte Ein- und Ausfahrten für Pkw und Einsatzfahrzeuge enthält.

Dem schloss sich ein Rundgang durch die Räumlichkeiten an, denen man ansieht, dass noch viel Arbeit vor den Handwerkern liegt. Eine tolle Idee konnten Bürgermeister Hecker, Ministerin Scharrenbach und der ehemalige Löschgruppenführer Herbert Bröker der Öffentlichkeit zeigen. An der Außenfront des Gebäudes wartete ein Wandrelief von 1982, übernommen aus dem alten Feuerwehrgerätehaus und noch hinter einer Kalletaler Flagge verborgen, auf seine Enthüllung.

Nach diesem vorläufigen Höhepunkt gab es die Gelegenheit, den Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und vielen anregenden Gesprächen im Baustellencafé fortzusetzen.



Bürgermeister Mario Hecker, Ex-Löschgruppenführer Herbert Bröker und Ministerin Ina Scharrenbach enthüllen das Wandrelief aus der früheren Feuerwache. Foto: RR

# Pfingsten in Bavenhausen

## Viertägiges Sportfest mit vielen tollen Aktionen

Kalletal-Bavenhausen (sar). Die Organisatoren des Pfingstsportfestes der SpVg Bavenhausen haben ganze Arbeit geleistet und ein tolles, abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Von Freitag bis Montag, 6. bis 9. Juni, gehts auf dem Sportplatz mit vielen Aktionen für die ganze Familie hoch her.

### Freitag, 6. Juni

18.30 Uhr: Die Cocktail-Bar wird eröffnet  
19 Uhr: Spiel der Altherren gegen Bentorf-Hohenhausen, anschließend Cocktails mit Party-Musik

### Samstag, 7. Juni

Familientag auf dem Sportplatz

mit Flohmarkt und Kaffee und Kuchen

12 bis 16 Uhr: Flohmarkt für Jedermann (Anmeldung erforderlich, siehe Seite 10)

14 Uhr: F-Jugendspiel, Kaffee und Kuchen stehen bereit. Für die kleinen Besucher gibt es zahlreiche Spielgeräte und ein Spielmobil. Die Feuerwehr Bavenhausen lädt zur Besichtigung des neuen Feuerwehrautos

20 Uhr: Grün-Weiße Nacht im Vereinslokal Rieke-Schulte mit Showprogramm aus den Abteilungen

### Sonntag, 8. Juni

Traditioneller Bavenhauser Jux-Cup auf dem Sportplatz

Ab 15 Uhr: Wettkampf der Mannschaften in zahlreichen Disziplinen. Highlight ist das Menschenkicker-Turnier im Anschluss an die anderen Spiele (Anmeldung der Mannschaften direkt bei Leon und Mathis Batzer oder per E-Mail an info@spvg-bavenhausen.de erforderlich). Anschließend Siegerehrung mit Partynacht  
Ab 17 Uhr: Steaks vom Buchenholz-Schwenkgrill

### Montag, 9. Juni

13 Uhr: SpVg Bavenhausen – TuS Brake III, anschließend gemeinsamer Ausklang. An allen Tagen gibt es Verpflegung aus der Würstchenbude mit bewährter Qualität.

## Für den Schützenkönig gibt es eine neue Kette



Lars Brakhage präsentiert die alte Königskette, König Dirk Detering (rechts neben seiner Königin Ulrike Grote) hat die neue Kette bereits umhängen. Foto: RR

Kalletal-Lüdenhausen (rr). 125 Jahre Schützenverein Lüdenhausen – ein perfekter Anlass zum Feiern. Zu einem ganz besonderen Akt während des Festes rief Oberst

Lars Brakhage das amtierende Königspaar Dirk Detering und Ulrike Grote vors Publikum, denn „die alte Königskette ist voll.“ Voll mit den Plaketten der bisherigen Könige, und so wur-

de Abhilfe geschaffen. Eine neue Kette wurde dem König umgelegt, die alte soll aufgearbeitet und dann in einer Vereinsvitrine ausgestellt werden. Mehr auf Seite 10

**Erdbeeren vom Land**



**Blomberg-Tintrup**  
05235 / 7262

fernab großer Straßen können Sie bei uns die leckersten Erdbeeren der Region genießen

**Verkaufsstellen in Ihrer Nähe:**

- Bad Pyrmont:** Bahnhofstraße
- Barntrop:** Marktkauf Wiele
- Bösingfeld:** Rewe Parkplatz

Wir helfen Kindern, die nie erwachsen werden.



**BUNDESVERBAND Kinderhospiz e.V.**  
IBAN DE03 4625 0049 0000 0290 33  
BIC: WELADED1OPE

**Pferdekamp Rock**

**OPEN AIR**

bis 17:00 Uhr  
Kinderprogramm

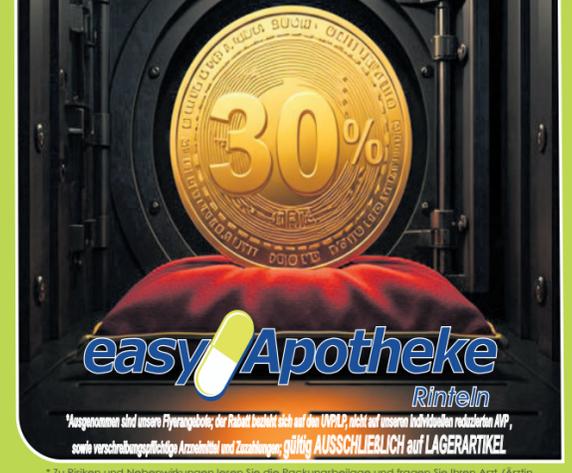
**31. Mai**  
14:00 - 00:00 Uhr

Remise am Pferdekamp in Wendlinghausen

**Eintritt frei**

Kooperationspartner:  
**KREIS LIPPE**  
Das Mitbringen von Getränken und Speisen ist nicht gestattet.  
www.dorfgemeinschaft-wendlinghausen.de

**Montagsangebot**

**easy Apotheke**  
Rinteln

\*Ausgenommen sind unsere Pflanzenteebeutel, der Rabatt bezieht sich auf den UVP/PLP, nicht auf unseren individuellen reduzierten AP, sowie verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zuzahlungen; **gültig AUSSCHLIESSLICH auf LAGERARTIKEL**

\* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt /Ärztin oder in Ihrer Apotheke.

Orchestra Kammermusik e.V. präsentiert das Opernstudio Hannover

# OPERA UNTER PALMEN

## 3.0

25 € regulär  
22 € mit PyrmontCard  
Abendkasse 30 €  
15 € Azubis/Studis  
0 € Schüler

Kartenvorverkauf: BPT, Meine TeeZeit, DEWEZET, eventim

7. JUNI 19.00  
SCHLOSSHOF BAD PYRMONT



# Pferdekamp rockt: Musik, Magie und Mitmachen

Herzensprojekt für mehr Jugendkultur und musikalische Vielfalt

**Dörentrop-Wendlinghausen (red).** Das „Pferdekamp rockt!“ verwandelt Wendlinghausen am Samstag, 31. Mai, in einen lebendigen Ort voller Musik, Kreativität und Gemeinschaft. Ab 14 Uhr erwartet Familien ein tolles Mitmachprogramm, bei dem nicht nur zugehört, sondern vor allem selbst ausprobiert, gestaunt und mitgemacht werden darf.

Es ist ein Fest für alle Generationen. Ob jung oder alt – „Pferdekamp rockt!“ lädt dieses Jahr die ganze Familie ein, gemeinsam einen unvergesslichen Tag zu verbringen. „Kommt vorbei und seid dabei, wenn Wendlinghausen vibriert“, heißt es seitens der ausrichtenden „Dorfgemeinschaft Wendlinghausen ... voller Energie e.V.“.

Für das leibliche Wohl ist sowohl für die kleinen und großen Besucher gesorgt.

**14.30 bis 16.30 Uhr:** Jan Hofmann von der Groove-Schmiede ist am Start – zum Mitmachen, Ausprobieren und musikalischen Einstimmen. Ob groß oder klein: Alle dürfen mitgrooven.

**14.30 bis 16.30 Uhr:** Zauberkünstler Patrick Bernecker bringt nicht nur verblüffende Tricks mit – er lädt alle ein, selbst Teil der Show zu werden. Gemeinsam tauchen alle in die Welt der Magie ein – interaktiv, spannend und mit ganz viel Spaß.

**14.30 bis 16 Uhr:** Die „No Cessation Crew“ bringt Bewegung



Die Band Array steht ab 21.30 Uhr auf der Bühne.

Foto: pr.

auf die Bühne. Mit kraftvollen Moves und kreativen Choreos sorgt die Tanzgruppe für mitreißende Stimmung. Danach folgt eine kurze Pause – bevor alle beim großen Flashmob selbst aktiv werden können. Ein Mix aus Show, Gemeinschaft und Mitmachspaß für die ganze Familie.

**14 bis 17 Uhr:** Kreatives Malvergnügen für Kinder ist auch dabei! Farben, Fantasie und Musik treffen aufeinander. Beim „Musik malen“ können Kinder frei gestalten, was sie hören – bunt, lebendig und ganz individuell. Ein kreatives Erlebnis voller Spaß, Ausdruck und guter Laune.

**Ab 17 Uhr** startet das 4. „Pferdekamp Rock Open Air“ mit dem musikalischen Teil des Events. Die Dorfgemeinschaft Wend-

linghausen ... voller Energie e.V. bietet mit dem „Pferdekamp Rock Open Air“ jungen Bands eine Bühne, um sich der Öffentlichkeit zu präsentieren und ihre Musik einem breiten Publikum vorzustellen. Ein echtes

### Das Line-up

Das Bühnenprogramm ist wie folgt geplant:

- Leak Grunge: 17 bis 18 Uhr,
- Loud Enough: 18 bis 19 Uhr,
- SchallimPuls: 19 bis 20 Uhr,
- J.MAD: 20 bis 21 Uhr,
- ARRAY: 21.30 bis 23 Uhr,
- Rusted Roof: 23 bis 0 Uhr.

Herzensprojekt für mehr Jugendkultur und musikalische Vielfalt in der Region.

Ein besonderer Dank gilt dem Kreis Lippe, das „Pferdekamp Rock Open Air“ in diesem Jahr als engagierter Kooperationspartner unterstützt. Mit einem familienfreundlichen Kulturprogramm bringt das Bildungsbüro, gemeinsam mit der „Dorfgemeinschaft Wendlinghausen ... voller Energie e. V.“ kreative Angebote auf den Weg. Das Medienzentrum des Kreises unterstützt dabei zusätzlich mit technischer Begleitung. „Denn gemeinsam lässt sich richtig was bewegen“, so die Initiatoren.

Die Veranstaltung findet bei freiem Eintritt an der Remise am Pferdekamp in Dörentrop-Wendlinghausen statt.

**Sie haben keine Zeitung erhalten?**

Bitte wenden Sie sich an unsere  
**Hotline: 0174 / 6939802**  
Gern auch per WhatsApp oder als SMS.  
Oder über unsere Website: [www.nordlipper.de](http://www.nordlipper.de)!

Für einen reibungslosen Ablauf ist es zwingend notwendig, dass Sie uns Ihren Namen und Anschrift mitteilen.

**Nordlippischer Anzeiger** lokal stark!

Mittelstraße 15 • 32699 Extertal  
Mail: [info@nordlipper.de](mailto:info@nordlipper.de) • [www.nordlipper.de](http://www.nordlipper.de)

**STÖSSMÖBEL**  
Wir leben Möbel. Seit 1911.

**WOHNMÖBEL**  
In Kunststoff, kompakt oder individuell planbar, ab € 399,- bis € 5500,-. **Bestpreis-Garantie!**

**Einrichtungs- und Küchenhaus Stöß**  
Schmuckenberg Weg 3-5  
32825 Blomberg  
Tel. 05235/7450 · Fax 6981  
stoess@stoess-moebel.de  
[www.stoess-moebel.de](http://www.stoess-moebel.de)  
Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr.: 09:00 - 17:30 Uhr  
Sa.: 09:00 - 15:00 Uhr

**SONNTAG - SCHAUTAG**  
VON 14.00 - 17.00 UHR  
OHNE BERATUNG UND VERKAUF

Impressum  
**Nordlippischer Anzeiger**

Informationsträger für Barntrup, Dörentrop, Kalletal, Extertal

Herausgeber und Verlag:  
Nordlippischer Anzeiger GmbH

Geschäftsführung:  
Nicole Lödige, Julia Niemeyer  
Mittelstraße 15 | 32699 Extertal  
Tel. 0 52 62 - 9 99 22  
[www.nordlipper.de](http://www.nordlipper.de)  
[info@nordlipper.de](mailto:info@nordlipper.de)

Redaktion: Nicole Lödige (verantwortlich)

Druck:  
Deister- und Weserzeitung  
Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG  
Druckzentrum Hottenbergfeld,  
Carl-Wilhelm-Niemeyer-Straße 15,  
31789 Hameln

Gültig ist die Preisliste vom 1. Januar 2025

## Eine Zeitreise in den Alltag der lippischen Ziegler

Alverdisser LandFrauen besuchen am 3. Juni das LWL-Museum in Lage

**Barntrup-Alverdisen (red).** Die LandFrauen Alverdisen besuchen am Dienstag, 3. Juni, das LWL-Museum Ziegelei in Lage. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken in den Tichlerstoben gibt es bei einer weitgehend barrierefreien Führung unter dem Motto „In der Fremde – in der

Heimat“ viel Wissenswertes über die lippischen Wanderziegler zu erfahren.

Als die Ziegler in ihrer Heimat keine Arbeit fanden, gingen sie in den Sommermonaten in andere Regionen auf „Kampagne“ und ließen ihre Familien allein zurück. Wie die Wanderziegler

in der Fremde lebten, wie sie ihren Alltag und auch die Feiertage gestalteten, wird auf diesem Rundgang vermittelt. Außerdem gibt es einen Einblick in die Lebensbedingungen und die Probleme der zurückgelassenen Familien in einem rekonstruierten Zieglerkotten mit Garten.

Treffen ist um 14.30 Uhr in den Tichlerstoben, dem Café im Museum. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen nimmt Ilse Petig, Telefon 05263/954316 noch bis zum 27. Mai entgegen oder sind über die Homepage [www.wllv.de/alverdisen](http://www.wllv.de/alverdisen) möglich.

## Wanderung führt nach Lüerdissen

**Dörentrop-Hillentrup (red).** Die Nachbarschaft Hillentrup e.V. wandert am Samstag, 7. Juni. Treffen ist um 11 Uhr am Dorfteich. Auch Nichtmitglieder sind zu dem Wandertag willkommen. Die Gruppe wandert gemeinsam durch den Lemgoer Wald zu Lallmann nach Lüerdissen. Hin- und Rückweg betragen zusammen 13 Kilometer. Für Getränke sollte jeder Teilnehmer selbst sorgen. Bei Lallmann kann sich dann natürlich auch im Biergarten gestärkt werden.

Wer nicht mit zurückwandern möchte, kann von Lüerdissen Dorf aus mit dem Bus (immer um ,28 und ,58) bis zum Treffpunkt fahren. Dann vom Rampendal (immer um ,2) aus nach Hillentrup.

Um 17.30 Uhr gibt es an der Grillhütte zum Abschluss Getränke, Gegrilltes und Salat. Die Bezahlung erfolgt auf Spendenbasis. Anmeldungen bis zum 31. Mai sind per E-Mail an [info@nachbarschaft-hillentrup.de](mailto:info@nachbarschaft-hillentrup.de) oder per WhatsApp an 0175/1634620 oder 0171/6515402 möglich.

## Start in die Freiluftsaison

BogenFalken Bega sichern sich gute Platzierungen

**Dörentrop-Bega (red).** Am Muttertag machten sich neun Schützen der BogenFalken Bega auf den Weg nach Schwalenberg zum ersten Turnier der aktuellen Freiluftsaison.

Das Nelketurnier des Bogenvereins vom TV Blomberg fand das erste Mal auf dem neuen Platz im lippischen Südosten statt. Bei schönstem Sonnenschein machte allen Beteiligten das Bogenschießen besonders viel Spaß, und der Tag war für die BogenFalken sehr erfolgreich.

Vier absolute Turnierneulinge, die alle noch nicht so lange Bogen schießen, standen dabei auf dem Treppchen. In jeweils ihren Klassen wurden Tina Hilker Zweite und Uwe Matzke mit einem sehr guten Ergebnis sogar Erste. Oliver Hüser und Björn Notka belegten, bei der auch für sie neuen 900er-Runde, jeder den ersten Platz. Der noch junge, aber schon routinierte 16-jährige Turnierschütze Tom Petig wurde in der Klasse Recurve Jugend mit 801 Ringen Erster. Mit über 130 Ringen Abstand

zum Zweitplatzierten – diesen Erfolg komplettierte Falk Willemssen. Nach langen Verletzungspausen wurde er bei den Compound Herren – das ist sogar eine Klasse über der von ihm zu schießenden – mit 868 Ringen Erster. Er war mit diesem Ergebnis sogar turnierbestester Schütze von allen Teilnehmern. Vladimir Abrams (10), Carsten Leder (11) und Gerd Willemssen (4) ergänzten die Schützen aus Bega in der Klasse Recurve Master.

Nach dem Turnier trafen sich die Schützen und ihre Begleiter zum schon traditionellen Essen in einem ortsansässigen Lokal und ließen diesen Tag gemütlich ausklingen. Das ist den BogenFalken sehr wichtig, dass neben den sportlichen Erfolgen auch der Zusammenhalt zwischen Jung und Alt gepflegt wird.

Das nächste große Highlight wird dann die am 24. Mai zum zweiten Mal in Bega ausgetragene Bezirksmeisterschaft sein. Zu dieser Veranstaltung lädt die Bogenabteilung des TUS Bega ab 10 Uhr auf den Sportplatz ein. Für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt.



Die BogenFalken Bega freuen sich auf die Freiluftsaison.

Foto: pr.

**BEILAGENHINWEIS** Nordlippischer Anzeiger

Bitte beachten Sie in der heutigen Ausgabe die attraktiven Prospekte folgender Kunden:



Einige Kunden belegen nur Teilausgaben, deshalb ist es möglich, dass Sie eventuell nicht alle Beilagen in Ihrem Nordlipper vorfinden.

Der Kontakt für Ihre Beilagenbuchung: Tel. 0 52 62 / 9 99 22 auch über Nordlippe hinaus!



## Strom-Ernte vom Dach

### Immer ein Gesamtsystem planen

Der Ausbau erneuerbarer Energien schreitet weiter rasant voran: Die installierte Leistung aller Photovoltaikanlagen in Deutschland lag Ende 2024 bei 99.800 Megawatt, berichtet das Umweltbundesamt – das entspricht einer Verdoppelung in fünf Jahren.

Die Nutzung der Sonnenenergie bietet zahlreiche ökologische und wirtschaftliche Vorteile. Neben den Dächern von Eigenheimen und Mehrfamilienhäusern weisen insbesondere Flachdächer großer Gewerbe- und Industriegebäude gute Voraussetzungen für eine nachhaltige Stromerzeugung auf.

#### Voraussetzungen für eine langlebige PV-Anlage

Allerdings darf das Tempo bei den Kapazitätserweiterungen nicht zu Lasten der Qualität gehen, unterstreichen Experten. „Vor der Installation einer Photovoltaik-



Photovoltaik spielt bei der nachhaltigen Stromversorgung eine weiter wachsende Rolle. Foto: DJD/Paul Bauder

anlage ist es entscheidend, dass das Dach in einem technisch einwandfreien Zustand ist. Eine langlebige und sichere Abdichtung sowie eine effiziente Wärmedämmung sind Grundvoraussetzungen“, unterstreicht Matthias, Fachmann für Dachsysteme. Werden diese Bedingungen nicht erfüllt, droht

nicht nur ein Energieverlust und ein damit verbundener wirtschaftlicher Schaden durch mangelhafte Dämmung, sondern es besteht auch das Risiko von Feuchtigkeitsschäden durch unzureichend abgedichtete Durchdringungen. Erster Ansprechpartner sollte daher stets das regionale Fachhandwerk sein –

sowohl bei Privatdächern als auch bei Flachdächern von gewerblichen oder öffentlichen Gebäuden.

Bei der Planung einer Photovoltaikanlage sind verschiedene technische Aspekte zu beachten, beispielsweise die ausreichende Tragfähigkeit der Wärmedämmung sowie zusätzliche Lasten durch die Photovoltaikanlage. Um die Installation passend für die jeweilige Dachfläche auszulegen, empfiehlt sich daher eine fachgerechte und detaillierte Planung.

Eine spezielle Herausforderung bei der Montage von Photovoltaikmodulen auf Flachdächern stellt die Vermeidung von Perforationen in der Dachhaut dar. Vorteilhaft ist ebenso die Kombination von Photovoltaik und Dachbegrünung: Begrünte Dächer bieten zusätzlich zum Energiegewinn zahlreiche ökologische Vorteile wie neuen Lebensraum für Pflanzen und Tiere sowie eine Verbesserung des Gebäudeklimas. djd

## Saubere Energie

Sauberer Solarstrom wird 2025 voraussichtlich die Braunkohle bei der heimischen Stromerzeugung überholen. Sie verdrängt zunehmend die klima- und gesundheitsschädlichste Elektrizitätsform. Schon im Jahr 2024 lag die Braunkohle mit 15,61 Prozent nur noch knapp

vor dem Anteil des Solarstroms (15,57 Prozent) an der gesamten Nettoerzeugung Deutschlands. Allein dadurch wurden über 50 Millionen Tonnen Treibhausgas vermieden. Dies geht aus aktuellen Daten des Fraunhofer-Instituts (ISE) hervor.



Der Sonne entgegen!

Telefon  
05231 / 63504  
Fax:  
05231/64910  
Mobil:  
0170/3551714  
E-Mail:  
info@gruestbau-montag.de

Gerüstbautechnik Montag GmbH & Co. KG  
Meiersfelder Str. 43a 32760 Detmold

## HARTMANN

HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR  
www.hartmann-heizungsbau.com

Barntruper Straße 43  
32694 Dörentrup  
Telefon: 05263 1230  
info@hartmann-heizungsbau.com

Energetisch optimal  
aufgestellt mit:

AHRENS   
meisterhaft bedacht & die Sonne macht's

Kreuzbreite 55 ▲ 31675 Bückeburg ● 05722 - 89 29 20  
ahrens-solar-dach.de ● f Ahrens Solar- und Dachtechnik  
@ahrens\_solar\_und\_dachtechnik

## Sichtschutz mit Strom

### Solarzäune mit selbst erzeugter Energie

Immer mehr Hausbesitzer suchen nach nachhaltigen Lösungen, um selbst umweltfreundliche Energie zu gewinnen und sich so unabhängiger von den öffentlichen Netzen zu machen.

Neben klassischen Photovoltaikanlagen auf dem Dach sowie den beliebten Balkon-Kraftwerken bestehen rund ums Haus noch weitere Möglichkeiten. Ein Solarzaun beispielsweise verbindet den Sichtschutz und das gewünschte Maß an Privatsphäre auf dem Grundstück mit einer permanenten Stromerzeugung. Bei einem Solarzaun wer-

den in eine solide Rahmenkonstruktion die gewünschten Solarelemente eingefügt. Die Rentabilität hängt von verschiedenen Faktoren wie dem Standort, der Ausrichtung des Grundstücks und eventuellen Verschattungen ab.

Die Solarzäune können sowohl freistehend als auch auf bestehenden Mauern oder Podesten montiert werden. Funktionalität und Ästhetik gehen bei Solarzäunen Hand in Hand. So lassen sich moderne Zaunsysteme in unterschiedlichsten Farbtönen nach Wunsch gestalten, damit sich der neue Sichtschutz harmonisch ins



Solarzäune als Trennung. Foto: DJD/Premium Solarglas

architektonische Gesamtbild einfügt. Eine Premium-Pulverbeschichtung sorgt zudem für eine lang-

lebigere, ansprechende Optik. Auch eine LED-Ambientebeleuchtung lässt sich integrieren. djd

**EP: Beckmann**  
ElectronicPartner  
Einfach persönlicher.

WIR SIND IHRE EXPERTEN FÜR  
Planung | Installation | Kundendienst | Wartung

Elektrotechnik · Photovoltaik · E-Mobilität · Hausgeräte · PC · Multimedia  
Unterhaltungselektronik · TV - SAT - Telekommunikation

WWW.BECKMANN-GRUPPE.DE  
Seetorstraße 4 | 31737 Rinteln

05751 890980 und 05262 782



Der Fensterputzer  
und mehr!

Wir reinigen ihre Photovoltaikanlage

Heiko Koch · Lemgoer Str. 28 · 31737 Rinteln  
Telefon: 0 57 51 955 26 70 · info@fensterputzer-rinteln.de

www.fensterputzer-rinteln.de

WIR BRINGEN **WATT AUFS DACH!**

IHRE INDIVIDUELLE

PHOTOVOLTAIKANLAGE

GEPLANT UND GELIEFERT  
VON TAGEX



INSTALLIERT, ABGERECHNET UND GEWARTET  
DURCH UNSERE HANDWERKSPARTNER



HANDEL+HANDWERK

**TAGEX**  
TECHNISCHER HANDEL GMBH

WALDWIESE 7 | 32676 LÜGDE OT RISCHENAU  
TEL.: 0 52 83 94 90 0 | EMAIL: INFO@TAGEX.COM  
HTTPS://TAGEX.COM

## Kinder- und Jugendtag am „Sporker Holz“

Spiel und Spaß an diesem Samstag

**Dörentrop-Spork (rr).** Für alle Kinder und Jugendlichen veranstaltet der TuS Spork/Wendlinghausen an diesem Samstag, 24. Mai, ein besonderes Event am Sportplatz am „Sporker Holz“.

In der Zeit von 14 bis 17 Uhr ist für Spiel, Spaß und Sport alles vorbereitet. Es gibt einen Aktionsparcours, bei dem es um Geschicklichkeit, Geschwindigkeit und Cleverness

geht, dazu ein Fußball-Dart und eine Mini-Hüpfburg. Da ist für jedes Alter etwas dabei. Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz, denn im Angebot sind frische Waffeln, Hot Dogs und Pommes frites, zudem jede Menge alkoholfreie Getränke. Und jeder Teilnehmer erhält eine Überraschung. Also nichts wie hin, das gute Wetter ist auch schon bestellt.

## Aromaöle gegen Stress

VHS-Kurs im MGH Silixen

**Extertal-Silixen (red).** Entspannen mit Aromaölen lautet der Titel eines Kurses der VHS Lippe-Ost, der am Samstag, 14. Juni, stattfindet.

„Sie möchten lernen, wie Sie mit Aromaölen gekonnt das Wohlbefinden steigern können?“, fragt Kursleiterin Tanja Gesche. In diesem Kurs werden verschiedene Öle vorgestellt und angewandt. Die Kraft der Natur wird in Form von Ölen für die Gesundheitsförderung genutzt. Der Einsatz von Duftaromen ist eine sanfte

Methode der Stressbewältigung. Mitzubringen sind eine Matte, Handtücher, eine Decke, dicke Socken und warme Kleidung mitbringen. Der Kurs findet in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Mehrgenerationenhaus Silixen statt. Anmeldeschluss ist am Sonntag, 8. Juni.

Für den Kurs ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich: Volkshochschule Lippe-Ost, Parkallee 7, 32816 Schieder-Schwalenberg oder im Internet unter [www.vhslippe-ost.de](http://www.vhslippe-ost.de).

## NACHRUF

### Trauer um Michael Müller

Der TSV Bösingfeld trauert um Übungsleiter Michael Müller. Am 5. Mai 2025 verstarb Michael Müller, langjähriger Übungsleiter des TSV Bösingfeld, im Alter von 68 Jahren. Mit seinem Tod verliert der Verein nicht nur einen fachlich versierten Trainer, sondern vor allem einen Menschen, der mit Herz und Hingabe für andere da war.

Michael Müller gehörte zu den besonders zuverlässigen und engagierten Übungsleitern im TSV. Er war für viele ein fester Anker im Vereinsleben – stets hilfsbereit und auch spontan immer zur Stelle, die Hilfe und Unterstützung suchten. Besonders im Bereich des Rehabilitationssports prägte er das Angebot des Vereins nachhaltig. Mit mehreren Qualifikationen in verschiedenen Fachbereichen leitete er über Jahre hinweg zahlreiche Kurse. Gerade im Seniorenbereich begeisterte und motivierte er die Teilnehmer



Michael Müller (†)

mit seinen Sitztänzen. Er brachte so immer Bewegung, Freude und Gemeinschaft in viele Leben. Der TSV Bösingfeld trauert um Michael Müller. Seine tatkräftige Vereinsarbeit bleibt unvergessen. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, seinen Freunden und allen, die ihm nahestanden.

Vorstand und Mitglieder des TSV Bösingfeld

# Gemeinsam die Zukunft von Extertal gestalten

Erfolgreicher Tag der Städtebauförderung mit Barntrup und Dörentrop

**Extertal (red).** Mehr als 50 Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung ins Rathaus Extertal, um sich im Rahmen des bundesweiten Tags der Städtebauförderung über laufende und geplante Projekte zu informieren.

Unter dem diesjährigen Motto „Lebendige Orte, starke Gemeinschaften“ präsentierte sich die Gemeinde Extertal gemeinsam mit Barntrup und Dörentrop als aktive Modellregion im Rahmen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK) Nordlippe.

Der Tag begann um 10.30 Uhr mit einer Begrüßung durch Ulrich Hilker, Vorsitzender des Kompetenzteams Ortskern und 2. stellvertretender Bürgermeister. Er unterstrich in seiner Ansprache die Bedeutung der Städtebauförderung für die Zukunft der Gemeinde: „Die Städtebauförderung ist kein abstraktes Konzept – sie verändert unsere Orte sichtbar und macht sie für alle Generationen lebenswerter. Besonders wichtig ist uns dabei die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger.“

Im Anschluss führte Marvin Rösch, zuständiger Mitarbeiter der Gemeinde Extertal, durch den Ortskern. An mehreren Stationen – darunter das Rathaus, der Marktplatz sowie die Gebäude Mittelstraße 61 und Nordstraße 9 – erläuterte er konkrete Maßnahmen, die mithilfe der Städtebauförderung bereits umgesetzt wurden oder in Planung sind. Rösch betonte dabei: „Die Projekte im Ortskern zeigen, dass es uns gelingt, Leerstand zurückzudrängen, neue Nutzungen zu ermöglichen und attraktive Treffpunkte zu schaffen. Städtebauförderung bringt nicht nur bauliche, sondern vor allem soziale Impulse.“ Ein zentraler Programmpunkt war die Podiumsdiskussion um



Geführter Spaziergang am Tag der Städtebauförderung: Extertalerinnen und Extertaler entdecken die ISEK-Projekte vor Ort. Foto: pr.

11.30 Uhr, moderiert von Ann-Kathrin Habighorst, InnoConsult OWL GmbH, die für die Prozesssteuerung des ISEK Nordlippe beauftragt ist. Auf dem Podium diskutierten die Bürgermeister Boris Ortmeier (Barntrup), Friso Veldink (Dörentrop) und Marvin Rösch über die Bedeutung der Städtebauförderung in der Region. Boris Ortmeier, Bürgermeister der Stadt Barntrup, betonte die positiven Erfahrungen seiner Stadt mit der Städtebauförderung: „Unsere Erfahrungen zeigen: Mit einem klaren Plan und Unterstützung durch die Städtebauförderung können wir das Zentrum Barntrups nachhaltig weiterentwickeln. Der neue Förderzeitraum gibt uns Rückenwind für weitere Schritte.“ Auch Friso Veldink, Bürgermeister der Gemeinde Dören-

trup, hob die Vorteile der interkommunalen Zusammenarbeit hervor: „Das ISEK Nordlippe ist ein starkes Beispiel dafür, wie wir als kleine Kommunen gemeinsam mehr erreichen können. Die Herausforderungen ähneln sich – und gemeinsam finden wir Lösungen, die zu allen passen.“ Marvin Rösch unterstrich die konkreten Erfolge der bisherigen Maßnahmen in Extertal: „Durch die Städtebauförderung konnten wir in Extertal gezielt Immobilien erwerben, um langfristig neue Perspektiven für die Ortsmitte zu schaffen. Besonders stolz sind wir auch auf den Erfolg des Fassadenprogramms, das direkt bei den Menschen vor Ort ankommt.“ Im Anschluss nutzten die Besucher die Gelegenheit, sich an Infoständen über das Fassadenprogramm, die öffentliche Wohn-

raumförderung, das ISEK Nordlippe, die Arbeit des Kompetenzteams Ortskern sowie die Verbraucherzentrale NRW zu informieren. Letztere beriet gezielt zu Energiethemen und energetischer Sanierung – ein Angebot, das von zahlreichen Interessierten dankbar angenommen wurde. Hier gab es individuelle Beratung, konkrete Informationen zu Förderbedingungen und Raum für persönliche Fragen.

### Schulhofeinweihung als Highlight des Tages

Ein besonderes Highlight war am Mittag die Einweihung des neu gestalteten Schulhofs der Grundschule Bösingfeld. Bei einem kleinen Familienfest mit Grillangebot und Mitmachaktionen wurde gemeinsam mit rund 100 Personen gefeiert. Auch hier wurde die Bedeutung bürgerschaftlichen Engagements sichtbar. Ralf Klemme, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Extertal, fasste es treffend zusammen: „Der neue Schulhof zeigt, was möglich ist, wenn Gemeinde, Schule und Eltern gemeinsam an einem Strang ziehen. Ein toller Abschluss für einen Tag voller Zukunftsimpulse!“

Der Tag der Städtebauförderung hat eindrucksvoll gezeigt, wie Städtebauförderung konkret vor Ort wirkt: Sie macht Orte lebenswerter, stärkt den sozialen Zusammenhalt und eröffnet neue Perspektiven. Die Gemeinde Extertal bedankt sich bei allen Beteiligten und freut sich auf die weitere Umsetzung der gemeinsamen Vorhaben im Rahmen des ISEK Nordlippe. Weitere Infos zum ISEK Nordlippe und zu den Fördermöglichkeiten erhalten Interessierte auf [www.staedtebau-nordlippe.de](http://www.staedtebau-nordlippe.de) oder bei den regelmäßigen Beratungsterminen.

## LandFrauen auf Zeitreise Besuch der Museumsschule

**Extertal (red).** Eine typisch preussische Dorfschule in einem Gebäude von 1847 dient in Hidenhausen als Museum. Originale Gebrauchs- und Schulutensilien stellen ein Zeugnis der damaligen Zeit dar. Die LandFrauen Extertal gehen auf diese Zeitreise und treffen sich dazu am Samstag, 14. Juni, um 12

Uhr auf dem Bösingfelder Penny-Parkplatz zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Nach dem Museum ist ein Café-Besuch geplant. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen sind bis zum 1. Juni bei allen Vorstandsmitgliedern oder per E-Mail an [landfrauen-extertal@web.de](mailto:landfrauen-extertal@web.de) möglich.

## Das Handy kennenlernen Kurstermine für Senioren

**Extertal (red).** Aufgrund großer Nachfrage wird erneut ein Kurs mit dem Titel „Das Smartphone – mein unbekanntes Wesen!“ für Senioren angeboten. Termine sind am Freitag, 13. Juni, 14.30 bis 17.30 Uhr, und am Freitag, 4. Juli, ebenfalls von 14.30 bis 17.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Silixen. Es findet Einzelunter-

richt statt. Ehepaare können sich gemeinsam anmelden. Anmeldungen werden bis 11. Juni/2. Juli unter 05751/965682 oder per E-Mail an [mgh@kirchengemeinde-silixen.de](mailto:mgh@kirchengemeinde-silixen.de) entgegengenommen. Dort können sich auch diejenigen melden, die Interesse an einer Schulung zu einem anderen Termin haben.

# Erstes Turnier für Emma Jostock

Bogenschützen starten mit dem Nelkenturnier in die Outdoor-Saison

**Extertal-Bösingfeld (red).** Die Sommersaison der Bogenschützen startete mit dem Nelkenturnier der Blomberger Bogenschützen in Schieder-Schwalenberg.

Acht Bösingfelder Bogenschützen nahmen an diesem Turnier teil, darunter auch Emma Jostock, die ihr erstes Turnier absolvierte. Umso beachtlicher war dann auch ihre Leistung. Sie belegte in ihrer Klasse Compound Schüler A mit erstaunlichen 865 Ring (Rg) von 900 Rg den 1. Platz.

In der Klasse Compound Jugend belegte Janika Fizia ebenfalls den 1. Platz mit 851 Rg. Bei den Recurvern erschoss sich Henriette Wehfer in der Klasse Recurve Jugend weiblich mit 603 Rg den 1. Platz. Anne Schwindling belegte



In der Mitte Heiko Wirtz und rechts Sven Fizia von den Bogenschützen aus Bösingfeld. Fotos: pr.

in der Klasse Recurve Damen den 2. Platz mit 725 Rg. Weiter ging es mit der Klasse Compound Damen. Dort sicherte sich

Yvonne Fizia mit 831 Rg den 1. Platz. Dann bleiben noch die Compound Herren Master Klasse, in der Heiko Wirtz mit 861



Emma Jostock absolvierte in Schwalenberg ihr erstes Turnier.

Rg den 1. Platz belegte, Sven Fizia den 3. Platz mit 831 Rg und Mario Holzkamp den 4. Platz mit 826 Rg.

**33 RINTELN apotheke**

e-REZEPT per Handy bestellen und KOSTENLOS liefern lassen!

1. App installieren 2. Apotheke auswählen

Google Play App Store

IM MARKTKRAUT apotheke



## Die Altersrente

### Alterseinkünfte müssen besteuert werden

Auf Einkünfte erhebt der Staat Steuern, damit er seine Aufgaben für die Bürger erfüllen kann. Und was Sie aus dem Berufsleben kennen, das gilt auch im Ruhestand.

**D**enn auch bei der Rente handelt es sich um Einkünfte. Dass auch gesetzliche Renten besteuert werden, galt auch schon vor dem Jahr 2005. Nur anders, denn die Rentenbesteuerung wurde ab diesem Zeitpunkt neu geregelt.

Gesetzliche Renten werden derzeit nur zum Teil in die Besteuerung einbezogen, es gilt momentan eine langjährige Übergangsphase. In dieser Zeit sinkt der steuerfreie Anteil der Rente Jahr für Jahr, der steuerpflichtige Anteil steigt. Dafür lassen sich im Erwerbsleben die Aufwendungen für die Altersvorsorge von der Steuer absetzen.

Rentenbeiträge konnten schon immer – im Rahmen gesetzlicher Höchstbeträge – steuerlich berücksichtigt werden. Der Anteil der Beiträge, die steuerfrei gestellt werden, stieg seit 2005 von Jahr zu Jahr an. Seit dem Jahr 2023 sind Rentenbei-



Bei der Rente handelt es sich um Einkünfte. Bei verheirateten Paaren verdoppelt sich der Grundfreibetrag Foto: Pixabay

träge zu 100 Prozent berücksichtigungsfähig. Weil die Rente erst bei der Auszahlung besteuert wird, spricht man von nachgelagerter Besteuerung. Diese sorgt im Vergleich zu früher für mehr Gerechtigkeit im Steuersystem: Gesetzliche Renten und Pensionen werden nach Ablauf der Übergangsphase gleich behandelt.

Es gibt zahlreiche unterschiedliche Formen privater Altersvorsorge. Dazu zäh-

len private Rentenversicherungen, Altersvorsorgeverträge („Riester“), Basisrentenverträge („Rürup“) oder die betriebliche Altersversorgung. Manche davon werden auch staatlich gefördert. Was dies bei der Einzahlung und der Auszahlung steuerlich bedeutet, hängt von vielen Fragen ab und kann daher nicht pauschal beantwortet werden. Steuerliche Auskünfte zu konkreten Einzelfällen können Finanzämter, Lohnsteu-

erhilfvereine oder Steuerberater geben.

Eine Einkommensteuererklärung wird von Rentnern verlangt, wenn die Einkünfte höher als der Grundfreibetrag sind. Für das Steuerjahr 2023 lag er bei 10.908 Euro, für 2024 bei 11.784 Euro. Bei verheirateten Paaren verdoppelt sich der Betrag. Eine Steuererklärung einzureichen, heißt nicht zwingend, Steuern zahlen zu müssen. Sie können beispielsweise angefallene Werbungskosten, Sonderausgaben oder außergewöhnliche Belastungen steuerlich geltend machen.

Wer im Alter bestimmte zusätzliche Einkünfte erzielt (zum Beispiel aus einer Erwerbstätigkeit), dem steht der Altersentlastungsbetrag zu. Er wird erstmals im Kalenderjahr nach Vollendung des 64. Lebensjahrs gewährt. Von diesem Jahr hängt auch die Höhe des Altersentlastungsbetrages ab. Dieser Betrag wird anhand eines Prozentsatzes auf bestimmte Einkünfte berechnet. Dabei gilt ein Höchstbetrag ein BfF

## Der Fiskus zahlt mit

Wer sich beim Frühjahrsputz professionelle Hilfe ins Haus holt, kann den Fiskus an den Kosten beteiligen. Denn die Arbeiten einer Putzhilfe oder Reinigungsfirma werden als steuermindernd anerkannt. Entscheidend ist,

dass das Dienstleistungsunternehmen eine ordentliche Rechnung ausstellt und dabei zwischen Anfahrts-, Arbeits-, Maschinen-, Verbrauchsmaterial- und Materialkosten unterscheidet. Materialkosten sind ausgeschlossen.

## Hermann Langenhop

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Verkehrsrecht

Breite Straße 58  
32657 Lemgo

Telefon (0 52 61) 1 44 63  
Telefax (0 52 61) 1 66 72

[www.rechtsanwalt-verkehrsrecht-lemgo.de](http://www.rechtsanwalt-verkehrsrecht-lemgo.de)

### Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung!

Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfevereins sein.

Barbara Wilms berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.

**Aktuell**  
Lohnsteuerhilfeverein e.V.  
Beratungsstellenleiterin  
Barbara Wilms



Danziger Straße 25  
31855 Aerzen  
Telefon 0 51 54 - 9 63 96  
[www.wilms.aktuell-verein.de](http://www.wilms.aktuell-verein.de)

## Wirkungszeit von Cannabis

### Ab wann Sie wieder Auto fahren dürfen.

Bei erstmaligem Konsum schwanken die Angaben zum Abbau zwischen 6 - 12 Stunden und 1 - 2 Tagen.

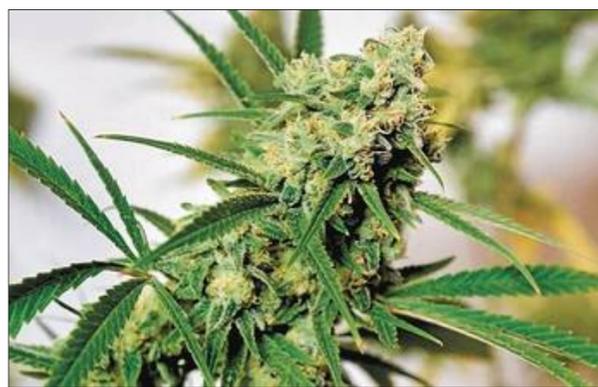
**D**ie Dauer hängt wesentlich von der aufgenommenen Wirkstoffmenge ab, die häufig nicht genau bekannt ist. Auf der halbwegs sicheren Seite ist man, wenn zumindest 24 Stunden gewartet wird. Bei gelegentlichem (1 - 2 mal die Woche) oder regelmäßigem (mehrmals die Woche, alle 1 - 2 Tage) und chronischem Konsum (Missbrauch) verlängert sich die Abbauphase dramatisch. „Dies wird auf ausgeprägte Speicherungseffekte im Körper und den enterohepatischen Kreislauf (Ausscheidung über den Darm und

dort erneute Absorption) zurückgeführt.“ Urteilsbildung in der Fahreignungsbegutachtung Beurteilungskriterien 4. Aufl. S. 303. Wegen dieser Anreicherung sind bei chronischem Konsum bereits vor Versuchen (studienbedingtes Rauchen) Anfangswerte bis 12,3 ng/ml im Blutserum festgestellt worden, Bericht THC-Grenzwerte im Straßenverkehr, Institut für Rechtsmedizin der Universität Basel. „Auch bei den Placeboversuchen sind die Eingangsmittelwerte der chronischen Konsumenten bei 2,9 ng/ml (THC) und die Endwerte (nach acht Stunden) bei 2,4 ng/ml (THC). Diese Placebowerte bei den chronischen Konsumenten entsprechen Wer-

ten, wie sie bei Gelegenheitskonsumenten ca. eine Stunde nach akutem Cannabiskonsum gemessen werden.“ Hettenbach, Drogen und Straßenverkehr 3 135.. Aufl. § 3 Rdnr. Die erhöhten Werte finden sich bei regelmäßig bis chronischem Konsum oder höheren Dosierungen noch mehrere Wochen nach dem letzten Konsum.

Bei den 3,5 ng/ml Blutserum handelt es sich um einen analytischen Grenzwert oder gesetzlichen Wirkungsgrenzwert. Ebenso wie bei den 1,1 o/oo Alkohol hilft es nicht, auf einen schon längere Zeit zurückliegenden Konsum hinzuweisen – verbaut im Übrigen auch die Verteidigung erstmaligen Konsums, der längst nicht mehr nachweisbar gewesen wäre. Auch der Hinweis auf Cannabiskonsum geht ins Leere: Die physiologischen Einbußen für die Fahreignung bei regelmäßigem Konsum sind eindeutig erwiesen.

Bei gelegentlichem oder regelmäßigem Konsum ist eine Wartezeit von 24 - 36 Stunden mit großer Wahrscheinlichkeit zu kurz, um unter 3,5 ng/ml Blutserum zu kommen. Auch mehrere Tage können noch zu wenig sein. RA: H.L.



Es ist weitestgehend unbekannt, wie lange der Abbau der Wirkstoffmenge nach dem Konsum von Cannabis wirklich ist. Foto: Pixabay

Darum kümmern sich meine Vertrauensleute!



Jetzt auf Nummer sicher gehen: die Rechtsschutzversicherung der LVM.

Ihre LVM-Versicherungsagenturen:

### Bode & Treuberg

Hummerbrucher Straße 5  
32699 Extertal  
Telefon 05262 9948040  
[agentur.lvm.de/bode-treuberg](http://agentur.lvm.de/bode-treuberg)

### Patrick Fromme

Wolfstraße 13  
32683 Barntrup  
Telefon 05263 2202  
[agentur.lvm.de/fromme](http://agentur.lvm.de/fromme)

### Rainer Schöning

Hamelner Straße 4  
32694 Dörentrup  
Telefon 05265 9555340  
[agentur.lvm.de/schoening](http://agentur.lvm.de/schoening)



# GROSSER RÄUMUNGSVERKAUF



WEGEN UMBAU & MODERNISIERUNG

# MARKEN SO GÜNSTIG

wie noch nie & zu einem **TOP-PREIS!**

Nur solange der Vorrat reicht!

WEGEN  
RÄUMUNGSVERKAUF

Bis zu

# 70%

auf Möbel & Fachsortimente

ZUSÄTZLICH

# 20%

auf bereits reduzierte Artikel

**hartmann**  
Von der Natur empfohlen.



Alles  
**MUSS  
RAUS!**

WOHNWAND 'KNUD', ca. 337x213x44 cm. 0328 0028 00 | Abholpreis

IHR SPARVORTEIL  
AUF EINEN BLICK:

ALTER PREIS  
~~8652.-\*~~

BIS ZU  
70%  
GESPART!

REDUZIERTER PREIS

~~2999.-~~

20%  
GESPART!

UNSER MEGA-PREIS

# 2399.-

1) Gültig bis 09.06.2025. Auf bereits reduzierte Ausstellungsstücke und Letzte-Chance Artikel, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind. Bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. Gilt für mehr Waren als hier abgebildet. Nur solange der Vorrat reicht! 2) Coupon - plus 20%. Bitte ausschneiden und mitbringen! 0996 1119 01 | \*Listenpreis | Ohne Deko.

FILIALE HAMELN  
Werkstr. 19  
31789 Hameln  
Tel.: 05151 6095 - 0  
hameln@moebel-heinrich.de

ÜBER 25.000 M<sup>2</sup> · DIREKT AN DER B1  
ÖFFNUNGSZEITEN:  
Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Die Filiale Hameln wurde  
auf Google mit 4,6 bewertet  
am 16.05.2025 | 1501 Rezensionen

Weitere Infos unter  
[www.moebelheinrich.de](http://www.moebelheinrich.de)  
Folgen Sie uns:

MÖBEL  
**HEINRICH**



Nach vier Jahren fast schon ein richtiger Wald. Fotos: Hans Böhm Der Fichtenkahlschlag nach der Neubepflanzung im April 2021.

# Der Bürgerwald wächst ...

Förster und Heimat- und Verkehrsverein laden zur Begehung ein

Extertal-Bösingfeld (red). Zu einer Begehung des Bösingfelder Bürgerwaldes laden Förster Thomas Fritzsche und der Heimat- und Verkehrsverein Bösingfeld für Sonntag, 1. Juni, ein. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Wanderparkplatz an der Waldstraße (Schnattergang). Im September 2020 startete die Forstabteilung des Landesver-

bandes Lippe das Projekt „Bürgerwald Extertal“. Die Idee dahinter war, mit Spenden von Bürger, Firmen und Institutionen eine vom Fichtensterben betroffene Fläche mit einem artenreichen Mischwald aufzuforsten, der mit dem Klimawandel besser zurechtkommt. Die Idee kam gut an. Viel mehr als die benötigten finanziellen

Mittel kam zusammen, sodass eine zusätzliche Fläche zum Projekt dazukam. Im Frühjahr 2021 wurden 1,7 Hektar rund 3300 Jungbäumchen gepflanzt. Ein kleinerer Teil der Fläche (2000 Quadratmeter) wurde der natürlichen Entwicklung überlassen. Sinn und Zweck des Projektes war und ist es, den Menschen das Ökosystem Wald näher zu

bringen und sozusagen vor Ort darauf aufmerksam zu machen, wie wichtig der Wald für uns. Was sich in vier Jahren aus dem Fichtenkahlschlag entwickelt hat, kann sich sicher sehen lassen. Zur Infoveranstaltung sind deshalb insbesondere die Sponsoringgeber eingeladen, die sich vor Ort überzeugen können, dass ihr Geld gut angelegt ist.

# Ferienspiele voller Bewegung

Aktionen beim TSV Bösingfeld

Extertal-Bösingfeld (red). Unter dem Motto „Sportliche Weltreise“ verwandelten sich die diesjährigen Sommerferienspiele des TSV Bösingfeld in eine bunte Reise durch internationale Sportarten. Vom 28. Juli bis 1. August sind die Fünft- bis Siebtklässler herzlich willkommen und vom 18. bis 22. August die Erst- bis Viertklässler. 20 Kinder pro Gruppe können in der Zeit von jeweils 8.30 bis 14.30 Uhr betreut werden und lernen dabei nicht nur neue Sportarten kennen, sondern auch fremde Länder und Kulturen. Das Angebot richtet sich an Mitglieder und Nichtmitglieder. „Wir möchten damit den Kindern zeigen, wie vielfältig Sport auf der Welt ist – und dass Bewegung überall auf der Erde verbindet und ausgeübt wird“, erklärt Melissa Nax, Kinder- und

Jugendkordinatorin vom TSV Bösingfeld. Betreut werden die Ferienspiele von Jonas, dem derzeitigen FSJler des TSV, und vereinsinternen Übungsleitern. Gestartet wird jeden Tag mit einem gemeinsamen Frühstück, das die Kinder selbst mitbringen. Für abwechslungsreiches Mittagessen sorgt der Verein.

Zum Abschluss gibt es eine Show

Neu in diesem Jahr ist, dass die Kinder ihre neu erlernten Fähigkeiten in einer kleinen Show am Ende der Woche ihren Eltern präsentieren werden. Das Anmeldeformular befindet sich auf der Homepage des Vereins. Anmeldungen sind noch bis zum 15. Juni möglich. [www.tsv-boesingfeld.de/termin/ferienspiele-2025/](http://www.tsv-boesingfeld.de/termin/ferienspiele-2025/)



Die Radler sind sich nach 45 Kilometern Tour einig: Das wird wiederholt.

Foto: pr.

# Auf Tour mit dem Rad Offene Tür im MGH

Extertal (red). Der Heimat- und Verkehrsverein Bösingfeld hatte für den vergangenen Sonntag eine geführte Radtour angeboten. Mit 16 Teilnehmern startete die Gruppe dann um 13 Uhr. 45 Kilometer ging es durch Niedersachsen und Extertal. Zum Abschluss kehrte ein Teil der Gruppe noch in die Eisdiele ein.

Extertal-Silixen (red). Ein Tag der offenen Tür findet an diesem Sonntag, 25. Mai, im und am Mehrgenerationenhaus Silixen (MGH) statt. Das Familienfest wird in Kooperation mit der Dorfgemeinschaft Silixen veranstaltet. Direkt nach dem Gottesdienst gegen 12 Uhr gehts los. Highlight ist ein Familienflohmarkt rund um das MGH und im angrenzenden Pfarrgarten.

Dort bieten Jung und Alt gebrauchte, typische Flohmarktartikel an. Zudem können die Besucher die Räume im Haus in Augenschein nehmen, Gemeinschaft erleben, sich miteinander austauschen sowie Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Getränken (auf Spendenbasis) genießen. Darüber hinaus wird über die Angebote des MGH Silixen informiert.

# Pelz & Goldankauf Lügde

Inh. M. Laubinger

Nutzen Sie Ihre Chance an folgenden 5 Aktionstagen:

Machen Sie Ihr Gold und Pelze zu BARGELD!

**Ankauf von:**

- Ringe & Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Silberschmuck

**Schmuck - Altgold - Bruchgold**

\* für Markenschmuck z.B. Cartier, Bvlgari, Tiffany & Co. u.v.m

**Große Silberankauf Aktion!**

Wir zahlen pro Gramm Silber 1,- €

**Ankaufstag**

Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag	Ankaufstag
Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
26	27	28	29	30	31
10 - 18 Uhr	10 - 14 Uhr				

**Wir zahlen für Pelze bis zu 10.000 €\*\***

105,- €\*

\*€ pro Gramm

**Wir zahlen für Perleenschmuck bis zu 1.500 €\*\***

**Wir zahlen für Pelze bis zu 10.000 €\*\***

**Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit! Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!**

**Ihre Vorteile:**

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

**Gerne prüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!**

**Wir prüfen kostenlos Ihren Schmuck auf Echtheit!**

**Machen Sie Ihren Pelz zu BARGELD!!!**

Wir suchen ALLE Arten von Pelzen\*\*

Bisam • Persianer • Fuchspelze aller Art • Zobel • Nerze • Nutria • Chincilla

**zahlen wir bis zu 2.500,- €\*\***

**Die Nachfrage nach Zahngold ist hoch**

**LETZTE CHANCE**

Ankauf von Lederjackets, Ledermäntel und Lederhosen aus Glatt- und Wildleder, auch Lammfellmäntel zum Höchstpreis bis zu 1.500,- €\*\*

**Die mit Sternchen markierten Artikel, werden nur in Verbindung mit Gold angekauft!**

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos, auch vor Ort!

Mittlere Straße 15 • 32676 Lügde • Mobil 0176 - 93 16 04 65

Öffnungszeiten: Montag -Freitag 10.00 - 18.00 Uhr • Samstag 10.00 - 14.00 Uhr und nach Vereinbarung

# Zeit nehmen für ein sportliches Wochenende

Freie Plätze für die Veranstaltung im September

**Extertal-Bösingfeld (red).** Der TSV Bösingfeld bietet ein spezielles Wochenende für Frauen im Sport- und Tagungshotel des Landessportbundes in Hachen im Sauerland an. Für die Veranstaltung vom 19. bis 21. September gibt es noch einige wenige freie Plätze. Von Freitagabend bis Sonntagmittag wartet eine Vielzahl an sportlichen und spannenden Aktivitäten auf die Teilnehmerinnen. Das Sport- und Tagungshotel bietet eine komfortable Unter-

bringung und eine hervorragende Verpflegung mit Vollpension. Das abwechslungsreiche Programm umfasst sportliche Angebote wie zum Beispiel Walking, Fitness Angebote, Aquafitness, Yoga und Entspannungseinheiten. Nach einem aktiven Tag haben die Teilnehmerinnen am Abend die Möglichkeit, den Tag in der gemütlichen hauseigenen Kneipe „Tenne“ ausklingen zu lassen. Alternativ können sie sich beim Tischtennis oder Kegeln

austoben oder in der Sauna entspannen und die Seele baumeln lassen. Dieses Wochenende bietet die perfekte Kombination aus Bewegung, Entspannung und geselligem Beisammensein in einer wunderschönen Umgebung. Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es auf der Homepage des TSV Bösingfeld unter [tsv-boesingfeld.de/kurse](http://tsv-boesingfeld.de/kurse) oder in der Geschäftsstelle 05262/1790.

## Fröhlicher Start in die Freibadsaison



**Extertal-Laßbruch (red).** Erfolgreich startete der Freibadverein Laßbruch e. V. in die neue Saison. 160 Besucher staunten über die tolle Vorführung der „Dance Kids Sili-

xen“ unter der Leitung von Stefanie Stiak. Einige Schwimmer wagten den Sprung ins 19,5 Grad warme Wasser. Es gab Würstchen vom Grill und selbstgebackenen Kuchen. Der Frei-

badverein freut sich auf eine schöne Saison. Infos über die Wassertemperatur und Aktionen gibt es wie immer auf Facebook, Instagram oder unter [www.freibad-lassbruch.de](http://www.freibad-lassbruch.de).

– Sonderthema –

# GENUSS und VERGNÜGEN



– Sonderthema –



Die neueste Attraktion im Rasti-Land ist der Ketten-Flieger. Foto: pr.

## Gemeinsame Freizeit mit der Familie verbringen

### Ausflugstipps für die Feiertage

Himmelfahrt und Pfingsten sind natürlich in erster Linie wichtige kirchliche Feiertage. Aber die Feiertage bringen auch Zeit für die Familie, Zeit, miteinander etwas zu erleben. Und das ist in der Region auf vielfältige Weise möglich. Kulturelles, Badespaß, Action oder kulinarische Genüsse – eine Auswahl präsentieren wir auf diesen Seiten.

Sobald die Outdoor-Saison beginnt, lockt auch das **Rasti-Land in Salzhemmendorf** am Rande des Weserberglands. Der Park ist 16 Hektar groß und bietet seit vielen Jahren jede Menge Attraktionen für die ganze Familie. Viele Fahrge-

schäfte sind speziell dafür gedacht, dass Eltern mit ihren Kindern gemeinsam einsteigen können. Der Park ist für Kinder von 0 bis 14 Jahre zu empfehlen. Kleiner Tipp: Schneiden Sie den Coupon in der Anzeige lauf dieser Seite aus und sparen Sie bis zu 20 Euro beim Eintritt. Neueste Attraktion ist übrigens der Ketten-Flieger. Mit einer Gesamthöhe von über 14 Metern zählt der Ketten-Flieger zu einer der höchsten Attraktionen im Rasti-Land. Der Ketten-Flieger fügt sich optisch perfekt in den historischen Jahrmarkt des Rasti-Lands ein und ergänzt die nostalgische Atmosphäre mit einer Portion Adrenalin. Die

detailverliebte Gestaltung macht ihn nicht nur zu einem aufregenden Fahrgeschäft, sondern auch zu einem echten Hingucker im Park. Im **Landgasthaus Specht** kommen aktuell Spargel-Fans auf ihre Kosten. Das Restaurant in Aerzen-Egge hat auf seiner Speisekarte traditionelle Spargelgerichte mit unterschiedlichen Beilagen. Mitten im Weserbergland gelegen, in reizvoller Umgebung von Wäldern, Hügeln und Bergen ist das Landgasthaus ein schönes Ziel für einen kulinarischen Ausflug – und das zu jeder Jahreszeit mit der Aussicht auf regionale und internationale Gerichte sowie hausgemachten Ku-

chen und Torten. Auf dem **Spargelhof Winkelmann in Rahden** dreht sich alles um Beeren und alles, was man daraus zaubern kann. Und dann ist da natürlich noch der Spargel, den es dort in Kombination mit unterschiedlichen Beilagen gibt. Ganz gleich ob im Biergarten oder im Restaurant – das Team des Spargelhofs Winkelmann sorgt für seine Gäste in vielerlei Hinsicht. Auch für die Kleinen ist der Spaß garantiert mit einem eigenen Spielplatz und vielen Tobemöglichkeiten. Wer mag, kann die leckeren Heidelbeeren auch selbst pflücken und mit nach Hause nehmen. Ab Juli ist das möglich. →

**SPARGEL+ BEEREN** täglich geöffnet

Restaurant · Hofladen · Biergarten  
Spargel- und Heidelbeerbuffets\*  
Eiscafe · Spielplatz · Streichtiere  
ab Mitte Juli Heidelbeerselbstpflücke\*

Nutteler Str. 50, 32369 Rahden/Tonnenheide  
Tel. 05771 97060 · Hofladen Hahlen, Königstr. 400,  
32427 Minden

\*Termine/Infos/Reservierungen unter [www.spargelhof.de](http://www.spargelhof.de)

**NACHTAKTIV**

**DIE SPIELBANK.** BAD PYRMONT

Heiligenangerstr. 32 · Bad Pyrmont · Tel. 05281 9349-0  
Täg.: 16:00 - 01:00 Uhr, Fr/Sa von 16:00 - 02:00 Uhr offen.

Ab 21 Jahren · Ausweispflicht · Glücksspiel kann süchtig machen · Infos unter: [www.check-dein-spiel.de](http://www.check-dein-spiel.de)

**RASTI-LAND** Zeit für Abenteuer

Mehr als 50 Attraktionen für die ganze Familie!  
Bis zum 31.08.2025 TÄGLICH geöffnet!

**NEU 2025**

**KETTENFLIEGER**

Quanthofer Str. 9  
31020 Salzhemmendorf

Alle Infos & Öffnungszeiten:  
[www.rasti-land.de](http://www.rasti-land.de)

Jetzt bis zu **20€ sparen!**

Bei Abgabe dieses Coupons an der Eingangskasse vom Rasti-Land erhalten maximal vier Personen je 5,- € Rabatt auf den regulären Tageseintrittspreis.

**TÄGLICH GÜLTIG BIS ZUM 29.06.2025**

Quanthofer Str. 9  
31020 Salzhemmendorf  
05193-9407-0  
[info@rasti-land.de](mailto:info@rasti-land.de)  
[www.rasti-land.de](http://www.rasti-land.de)  
#rastiLand

**Specht**  
DAS LANDGASTHAUS

**Frischer deutscher Spargel**  
Traditionelle Spargelgerichte mit vielen verschiedenen Beilagen

**Landgasthaus Specht**  
Egge Nr. 8  
31855 Aerzen / Egge  
[www.landgasthaus-specht.de](http://www.landgasthaus-specht.de)

Reservierung  
(0 52 62)  
93 90 80

# In die Gefühlswelten eintauchen

Bilderwelten von Katharina Wiesner / Ausstellungsrundgang durchs Kalletaler Rathaus

Kalletal (red). Mit einem Sekt-empfang, kleinen Bildstaffeleien und einem Schwung bunten Postkarten begrüßten Bürgermeister Mario Hecker und Künstlerin Katharina Wiesner knapp 20 interessierte Gäste zur Ausstellungseröffnung. Bevor der Bilderrundgang durch das Rathaus startete, erzählte Katharina Wiesner zunächst, wie sie überhaupt zum Malen kam – unter anderem auch blind mit verbundenen Augen. Das Besondere an dem Rundgang durch Katharina Wiesners Bilderwelten war nicht nur, dass sie ihre Erklärungen für gehör-

lose Gäste in Gebärdensprache übersetzte, sondern auch, dass die Besucher haptisch erleben konnten, wie ihre Bilder entstehen. So ließ die Künstlerin Spachtel, Acrylstifte, Pinsel und weitere Utensilien herumgehen, mit denen die Bilder geschaffen wurden. Die Teilnehmenden erhielten zudem Einblicke in Materialien und Maltechniken. Die Künstlerin ließ alle an ihrer Gedanken- und Gefühlswelt teilhaben, wie das eine oder andere Bild entstanden ist – ganz nach dem Ausstellungstitel „Unsichtbares sichtbar machen – Kunst entsteht im Inneren“. Zwei ver-

schiedene Malstile lassen sich im Rathaus entdecken: die abstrakte Acrylmalerei und „Labyrinth-Bilder“ mit mystischen Hieroglyphen. In diesen Bildern unter dem Motto „Entwirrung durch Verwirrung“ lässt sich viel entdecken. So finden sich beispielsweise eingearbeitete Symbole, geheime Worte – und wenn man an ein Bild ganz nah herantritt, sogar in 50-stündiger Arbeit entstandene feinste dünne Pinselstriche. Die Bilder können während der regulären Öffnungszeiten noch bis Oktober im Rathaus besichtigt werden.



Katharina Wiesner zeigt ihre Arbeiten derzeit im Kalletaler Rathaus. Foto: pr.

## Jagdgeld wird ausgezahlt

Extertal-Asmissen. Die Auszahlung des Jagdgeldes für den Jagdbezirk Asmissen 1 findet am Mittwoch, 4. Juni, in der Zeit von 19 bis 21 Uhr im Restaurant Adria Grill in Asmissen statt.

## Ausbau des Glasfasernetzes

Extertal. Über den Ausbaustand des Glasfasernetzes informiert die Firma Sewikom am kommenden Montag, 26. Mai. Die öffentliche Informationsveranstaltung beginnt um 18.30 Uhr in der Grundschule Silixen.

- Sonderthema -

# GENUSS und VERGNÜGEN



- Sonderthema -

## Noch mehr Ausflugstipps

Von den Sandwelten bis zu den Sternen

Sommerlich geht es bereits im **Tropicana in Stadthagen** zu. Wer mag, kann sich in dem Erlebnisbad „mit dem Schuss Karibik“ so richtig austoben. Aber auch tolle Möglichkeiten zum Relaxen und für Wellness sind vorhanden. Der familienfreundliche Wasserpark mit 70-Meter-Wasserrutsche, Whirlpool, Sportbecken, Sauna und Wellnesscenter macht Jung und Alt für ganze Tage glücklich. In den kommenden Monaten gelten besondere Sommer-Ferientarife und Sommer-Familientarife.



Jan Lackmann vom Redingerhof und Gartenschau-Geschäftsführerin Rehana Rühmann sind vom imposanten Dornröschen-Schloss aus Spezialsand begeistert. Foto: pr.

Im **Weserrenaissance-Museum Schloss Brake** in Lemgo ist die Sonderausstellung „Sternstunden der Astronomie“ zu sehen. Wer in die unendlichen Welten des Universums eintauchen möchte, hat dazu noch

Zeit. Die Ausstellung ist aufgrund der großen Nachfrage verlängert worden und noch bis zum 22. Juni zu sehen. Am Sonntag, 25. Mai, sind alle Interessierten um 15 Uhr zu einer Erlebnisführung durch die Sonderausstellung eingeladen. In Schwalenberg ist die Ausstellung „Marc Chagall – Maler der Träume“ in der **Städtischen Galerie** zu se-

hen. Marc Chagall (1887-1985) gilt als einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts. Die Ausstellung präsentiert Radierungen, Lithografien und Plakatentwürfe, entstanden zwischen 1927 und 1975. Sie zeigen, dass Chagall ein unvergleichlicher, bilderschöpfender Maler-Poet war, der seiner explosiven Fantasie in all seinen Techniken und

Schaffensphasen Raum gab. Die **Gartenschau Bad Lippspringe** präsentiert noch bis zum 6. Juli mit freundlicher Unterstützung vom Redingerhof die schönsten Märchen aus Spezialsand. Zehn große Sandskulpturen verwandeln die Gartenschau in ein zauberhaftes Märchenland. Die Besucher dürfen sich auf meterhohe, filigrane Kunstwerke freuen, die Klassikern wie Schneewittchen, dem gestiefelten Kater oder Rapunzel gewidmet sind. Eine tolle Neuerung: Erstmals werden echte Pflanzen in drei der beeindruckenden Skulpturen aus Spezialsand integriert. Die **Spielbank Bad Pyrmont** ist ebenfalls ein Ort, an dem Langeweile kaum aufkommt. Allerdings sind nur Gäste ab 21 Jahre zugelassen.



Die Ausstellung „Sternstunden der Astronomie“ ist aufgrund der großen Nachfrage bis zum 22. Juni verlängert worden. Foto: Weserrenaissance-Museum Schloss Brake

Schwalenberg | 13. April - 22. Juni 2025

Marc Chagall  
Maler der Träume

Städtische Galerie | www.kulturagentur-online.de  
LANDESVERBAND LIPPE | STADT SCHIEDER-SCHWALENBERG

**80.000**  
Gastronomieartikel unter einem Dach

Erfolg braucht einen starken Partner.

Handelshof Detmold  
C&C Großhandel | Liefergroßhandel  
Sylbeckestraße 12, 32756 Detmold  
Telefon 05231 702-433

Mo-Fr 7.30 - 20.00 Uhr  
Sa 7.30 - 18.00 Uhr  
www.handelshof.de

REDINGERHOF | GARTENSCHAU BAD LIPPSPRINGE  
Blumenpracht & Waldidylle

16. MAI - 6. JULI  
**SANDWELTEN**  
www.gartenschau-badlippspringe.de

Alles außer irdisch

Sternstunden der Astronomie  
Weserrenaissance-Museum  
Schloss Brake  
Lemgo

Mitmach-Ausstellung  
vom **10.11.24**  
bis **25.05.25**

SOMMERTARIF 2025 - WIE EIN TAG URLAUB IN DER KARIBIK

**Sommer FERIENTARIF**  
vom 03.07. bis 13.08.2025  
20% Rabatt auf die regulären Eintrittspreise im Bad\*

**Sommer FAMILIENTARIF**  
vom 01.06. bis 02.07.2025 und vom 14.08. bis 31.08.2025  
FAMILIENTAGESKARTE AUßERHALB DER FERIE:  
MO - FR 21,60 € / SA + SO 23,60 €

\*Sauna-, Fitness- und Duscharteile ausgenommen, keine Doppelabstufung.

**BAD**  
Von der 70-m-Rutsche bis zum liebevoll gestalteten Kleinkindbereich gibt es vieles zu entdecken.

**SAUNA**  
Im exotischen Saunagarten laden acht Themasauen und individuell eingerichtete Ruheräume zum Entspannen und Verweilen ein.

**AQUAFITNESS**  
Unterschiedliche Fitness- und Schwimmkurse finden im Kursbecken statt. Online Buchungen unter: [buchungen.tropicana-stadthagen.de](http://buchungen.tropicana-stadthagen.de)

**WELLNESS**  
Genießen Sie wohltuende Massagen - das perfekte Verwöhnprogramm für Körper, Geist und Seele.

Wirtschaftsbetriebe Stadthagen GmbH • Jahnstraße 2 • 31655 Stadthagen • Tel.: 05721 9738-0 • [www.tropicana-stadthagen.de](http://www.tropicana-stadthagen.de)



Vorsitzender Matthias Seidens, Oberst Lars Brakhage, Ehrenoberst Erhard Hetmeier und Andreas Becker, Oberst von 2012 bis 2022, v.l..



Bürgermeister Mario Hecker hält eine Laudatio auf den Schützenverein Lüdenhausen. Fotos: RR

# 125 Jahre alt und ein quicklebendiger Verein

Feier zum 125-jährigen Bestehen des Schützenvereins Lüdenhausen

Kalletal-Lüdenhausen (rr). Das Dorfgemeinschaftshaus in Lüdenhausen war am Samstag festlich hergerichtet, als ab dem späten Nachmittag eine große Anzahl Damen, meist in eleganter langer Robe, und Herren, allesamt in schwarzer Uniform und mit weißer Mütze, eintrafen. Der Schützenverein Lüdenhausen hatte zur Feier des 125-jährigen Jubiläums geladen, und viele der gegenwärtig rund 420 Mitglieder folgten der Einladung sehr gerne.

In dem stilvoll dekorierten Saal gab allein schon das Bild der Uniformierten und ihrer Damen einen würdigen Eindruck, dazu waren verschiedene Ehrengäste anwesend. Der 1. Vorsitzende Matthias Seidens gab nach seiner Begrüßung einen Rückblick auf die Geschichte

des Vereins, der, wie er sagte, nicht wie zahlreiche andere Schützenvereine, die teilweise auf eine Geschichte bis ins 15. Jahrhundert verweisen können, aus der Verteidigung ihrer Dörfer und Städte entstanden war. Zwar sei das Tragen von Uniformen, militärähnlichen Ritualen und das Schießen an das Soldatentum angelehnt, doch ging es dem Verein immer eher um die Wahrung von Tradition, dem Zusammentreffen von Jung und Alt und die Unterstützung eines intakten Dorflebens. „Umso schöner, dass wir nun hier am Tisch mit drei Obersten aus verschiedenen Generationen vertreten sind“, sagte er. Mit ihm um das Mikrophon versammelt standen dort der amtierende Oberst Lars Brakhage, der dieses Amt 2022 übernahm. Dabei

auch Andreas Becker, der von 2012 bis 2022 Oberst gewesen war sowie Ehrenoberst Erhard Hetmeier, der bis zum Jahr 2012 Oberst war und dieses Amt 30 Jahre lang bekleidete. Andreas Becker übernahm den Rückblick auf die Zeit ab 1900, als der Verein gegründet wurde. Damals hatte er noch drei Kompanien. Die 4. Kompanie, nämlich die Damenkompanie, wurde 1979 gegründet und zeigt engagierten Einsatz beim Schmücken des Festzeltes, dem Binden von Girlanden und beim Marschieren während des Festzugs. Schon im Jahr 1900 konnte man das erste Schützenfest feiern.

In den Folgejahren steckte der Verein noch in den Kinderschuhen, sodass das Königsschießen am Anwesen von August

Schnormeier stattfand. Dort war ein tiefer Hohlweg und an seinem Ende oben zum Kleeweg war die Zielscheibe aufgebaut. Geschossen wurde mit einem richtigen Militärkarabiner und scharfer Munition, was später jedoch von der Polizei verboten wurde. In späteren Jahren ging man zum Kleinkaliberschießen über, das im Vereinslokal von Heinrich Krooß abgehalten wurde. Heutzutage findet das Schießen auf der Schießbahn im Dorfgemeinschaftshaus statt. Inzwischen hat sich auch eine Jugendabteilung etabliert, die 1999 gegründet wurde und mit hervorragender Jugendarbeit für den Bestand des Vereins sorgt. Viele Grußworte schlossen sich an, dann ging die Feier in den geselligen Teil über.

## SpVg bietet Flohmarkt beim Pfingstsportfest Anmeldefrist endet am 1. Juni

Kalletal-Bavenhausen (sar). Ein Highlight des Pfingstsportfestes auf dem Sportplatz in Bavenhausen (siehe Titelseite) ist der Flohmarkt. Dieser findet am Samstag, 7. Juni, in der Zeit von 12 bis 16 Uhr auf dem Sportplatz statt. Ausschließlich private Verkäufer sind zugelassen. Das Angebot sollte Spielsachen, Bücher, Kleidung, Haushaltswaren, Deko und Sportartikel umfassen. Lebensmittel oder gewerbliche Artikel dürfen nicht verkauft werden. Wer als Verkäufer teilnehmen

möchte, sollte sich bis zum Sonntag, 1. Juni, per E-Mail an flohmarkt.SVB@gmx.de anmelden. Erforderlich sind Name, Anschrift, Telefonnummer und was verkauft werden soll. Die Standgebühr beträgt fünf Euro. Der Aufbau erfolgt am Veranstaltungstag ab 11 Uhr, der Abbau ab 16 Uhr bis spätestens 17. Tische und Decken müssen mitgebracht werden. Jeder erhält einen abgesteckten Platz von maximal drei Meter Breite. Bei schlechtem Wetter wird der Flohmarkt allerdings abgesagt.

## Kalletaler Wortakrobaten stellen ihre Kunst vor

1. Kulturfrühschoppen am 22. Juni

Kalletal-Erder (red). Die Kalletaler Wortakrobaten e.V. stellen sich vor – und zwar mit einem Kulturfrühschoppen, der erstmals am Sonntag, 22. Juni, stattfindet. Die Wortakrobaten öffnen dazu von 11 bis 16 Uhr die Türen des Dorfgemeinschaftshauses in Kalletal-Erder. Die freie mündliche Erzählkunst und die erzählende Musikkunst stehen im Mittelpunkt des 1. Kulturfrühschoppens. Die Mitglieder des neu gegründeten Vereins Kalletaler Wortakrobaten treten voller Energie in die Fußstapfen der gleichnamigen Interessengemeinschaft Kalletaler Wortakrobaten, um

die freie mündliche Erzählkunst noch intensiver zu fördern und Kompetenzen rund um die Erzählkunst in ganz OWL zu bündeln. Die Wortakrobaten möchten ihr Publikum mitnehmen auf eine Reise durch die faszinierende Welt ihrer besonderen Kunst und anlässlich der Vereinsgründung die ganze Bandbreite dessen zeigen, was ihnen am Herzen liegt und was sie können. Die Besucher dürfen sich auf ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit Kostproben der freien Erzählkunst und erzählenden Musikkunst. Beste Unterhaltung ist garantiert.

**Stellenausschreibungen und -gesuche ab sofort über die Grenzen hinaus.**

**Bei der Suche nach Personal muss man auch mal Grenzen überschreiten!**

**Der beste Weg dabei ist unsere NEUE Grenzgänger-Kombi**

- Schaumburger Zeitung
- SHG-Landes-Zeitung
- Nordlippischer Anzeiger

**Beratung unter 05262/99922**



# Wasserstoffprojekt kommt in Berlin an

Vertreter aus Kalletal und Herford in Ministerien zu Gast / Wolfram Kneist ist neuer Projektmanager

**Kalletal/Berlin (red).** Vor gut drei Monaten erreichte das Kalletal die Förderzusage von Bundesmitteln in Höhe von 1,5 Millionen Euro, um in die Umsetzungsphase des gemeinsam mit dem Kreis Herford auf den Weg gebrachten Wasserstoffprojektes einzusteigen. Jetzt stellen lokale Vertreter das Projekt in Berlin vor.

Neben der Wasserstoffproduktion in Kalletal beinhaltet dieses Projekt auch den Erwerb eines Wasserstoffbusses und einer entsprechenden mobilen Tankstelle. Langfristig soll der Fokus auf die Wirtschaft und deren Energiebedarfe gelegt werden. Von Anfang an ist die Jacobischule mit dabei, sie wird das Thema der regenerativen Energien und deren Nutzung in die Unterrichtseinheiten aufnehmen. All das ist auf großes Interesse in Berlin gestoßen.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie widmet



**Bürgermeister Mario Hecker, Dezernentin des Kreises Herford Dr. Beatrix Wallberg, Claudia Buhl (Projektträger VDI/VDE Innovation + Technik) und Wolfram Kneist (von rechts) im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Foto: pr.**

sich verstärkt der regionalen Strukturpolitik und zielt dabei auf eine Stärkung der Wirtschaftskraft strukturschwacher Regionen in Deutschland, die eine wichtige Voraussetzung für gleichwertige Lebensverhältnis-

se im Bundesgebiet sind, ab. Das Ministerium ist davon überzeugt, dass eine starke und resiliente, nachhaltige regionale Wirtschaft den Menschen gute Einkommensmöglichkeiten, attraktive Arbeitsplätze, eine in-

take Umwelt und eine damit verbundene höhere Lebensqualität ermöglichen. Dabei geht es im Besonderen um eine Regionalentwicklung mit Weitblick. Gemeint sind Strategien mit nachhaltigem Er-

folg, die Deglobalisierung, Dekarbonisierung, Digitalisierung und Demografie im Blick haben. Als eben solche wurde das Wasserstoffprojekt der Gemeinde Kalletal in Kooperation mit dem Kreis Herford identifiziert. Kalletals Bürgermeister Mario Hecker wurde daher gebeten, das im Ministerium in Berlin von der Idee bis hin zum regionalen Zukunftskonzept im Netzwerkverbund vorzustellen und über die Erfahrungen aus den vergangenen 24 Monaten der Entwicklungsphase zu berichten. Begleitet wurde Hecker dabei von Dr. Beatrix Wallberg, Dezernentin im Herforder Kreishaus.

In einem gut halbstündigen Vortrag gab Kalletals Bürgermeister einen Einblick in das Vorhaben nebst Netzwerk- und Partnerstruktur. Er berichtete über die bisherigen Herausforderungen und die partizipativen Formate und Instrumente, um

Wirtschaft und Bevölkerung zu beteiligen.

Mit dabei auch Wolfram Kneist, der zukünftige Projektmanager. Der 53-Jährige wohnt in Herford. Er erwarb sein Diplom als Ingenieur für Bauwesen an der Fachhochschule in Oldenburg. An der James-Cook-University in Australien erwarb er seinen Master als Wirtschaftsingenieur. Kneist blickt auf eine langjährige und umfangreiche Berufserfahrung als Bauleiter im Tunnel- und Ingenieurbau sowie als Projektmanager für Neuentwicklungen und Vertriebsingenieur für Wasseraufbereitungsanlagen in zwei großen ostwestfälischen Unternehmen zurück. Er wird seine Stelle, die ebenfalls Bestandteil der Förderung und auf drei Jahre befristet ist, zum 1. Juni antreten. Sein Vorgänger, Julius Rahlmeyer, wechselte nach Abschluss des erfolgreichen Entwicklungskonzeptes in die freie Wirtschaft.

## Feuerwehrleute drücken Schulbank IHK Lippe warnt

Drei-Tage-Seminar im Feuerwehrausbildungszentrum in Lemgo

**Kreis Lippe (red).** Wo es piept und leuchtet: Feuerwehrleute bringen sich am Feuerwehrausbildungszentrum auf Stand in Sachen Brandmeldetechnik und

Co. Es war ordentlich was los am Feuerwehrausbildungszentrum des Kreises Lippe in Lemgo. An drei Tagen haben Feuerwehrleute aus allen lippischen

Kommunen theoretisch als auch praktisch ihr Wissen rund um das Thema moderne Brandmeldetechnik vertieft.

Das Institut der Feuerwehr NRW war zu Gast und hat mit seinem imposanten Schulungs- und Demonstrations-Sattelzug und mobiler Klassenraum-Brandmeldeanlage gezeigt, dass sich zum Beispiel optisch als auch akustisch in den vergangenen Jahrzehnten einiges in Sachen Brandmeldetechnik und Co. getan hat. Ob Brandmelder, Signalgeber, Feuerschutztür

oder Löschanlage: Sie alle dienen dazu, Brände frühzeitig zu erkennen, deren Ausbreitung zu verhindern oder effektive Löschmaßnahmen einzuleiten. Die Teilnehmenden am Feuerwehrausbildungszentrum konnten jetzt ihre Kenntnisse über Aufbau und Funktionsweise sowie die Bedienung von Brandmeldeanlagen aus feuerwehrtechnischer Sicht vertiefen. Übungsziel war, die bereitgestellten Informationen künftig mit in die eigenen Einsätze zu nehmen.



**Heiko Böcking vom Institut der Feuerwehr erklärt Torben Lönneker von der Feuerwehr Lügde (links) und Timo Bessler von der Feuerwehr Blomberg moderne Einrichtungen für den Rauch- und Wärmeabzug. Bild rechts: Macht ganz schön was her: Der Schulungs- und Demonstrations-Sattelzug des Instituts der Feuerwehr NRW auf dem Hof des Feuerwehrausbildungszentrums. Fotos: Kreis Lippe**



Gefälschte Schreiben im Umlauf

**Kreis Lippe (red).** Die Industrie- und Handelskammer Lippe zu Detmold (IHK Lippe) weist darauf hin, dass Unternehmen in der Region in diesen Tagen zunehmend Ziel von betrügerischen Zahlungsaufforderungen wurden.

Dabei erhalten die betroffenen Firmen täuschend echt gestaltete Schreiben, die den Eindruck erwecken, von offiziellen Institutionen zu stammen. In diesen Schreiben werden sie zur Begleichung angeblicher Forderungen in mindestens dreistelliger Höhe aufgefordert.

„Aktuell erreichen uns vermehrt Anfragen von Unternehmen, die derartige „Rechnungen“ erhalten haben. Diese geben vor, von dem Amtsgericht Lemgo ausgestellt worden zu sein oder verwenden Fantasiebezeichnungen wie „Zentrale Zahlstelle“, erklärt Lars Henning Döhler,

Geschäftsführer Recht und Zentrale Dienste bei der IHK Lippe. Die gefälschten Schreiben tragen häufig das Landeswappen Nordrhein-Westfalens und Überschriften wie „Amtsgericht“ oder „NRW“. Teilweise sind sie mit der Signatur eines angeblichen Richters am Amtsgericht Lemgo versehen. In einigen Fällen wird zur Zahlung auf ausländische Bankkonten aufgefordert – ein Vorgehen, das deutsche Gerichte nicht praktizieren.

Die IHK Lippe rät Unternehmen dringend, auf solche Schreiben nicht zu reagieren und keine Zahlungen zu leisten. Unternehmen, die Zweifel an der Echtheit eines Schreibens haben, können sich an IHK-Juristin Wanessa Straus (strasus@detmold.ihk.de) aus der Rechtsabteilung der IHK Lippe wenden.

## Eintrittsstelle für neue Kirchenmitglieder geöffnet

**Lemgo (red).** Am Freitag, 6. Juni ist die Lemgoer Kircheneintrittsstelle das nächste Mal geöffnet. Zwischen 16 und 18 Uhr

wird St.-Marien-Pfarrer Matthias Altevogt in der Sakristei der St. Nicolai-Kirche an der Papenstraße anwesend sein. Er hat

Zeit für Gespräche und für die Aufnahme von Kircheneintritten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

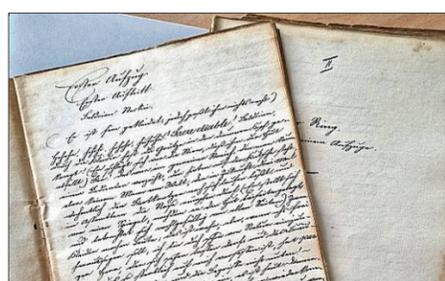
## „Morgenstern“ einer neu belebten Romantik

Buchvorstellung mit Heinrich Detering und Lisa Kunze

**Kreis Lippe (red).** Die Göttinger Literaturwissenschaftler Heinrich Detering und Lisa Kunze stellen am Montag, 26. Mai, um 19:30 Uhr im Landesarchiv in Detmold ihre jetzt im Wallstein-Verlag erschienene Auswahl aus dem Werk des lippischen Dichters Friedrich Bege-

mann vor. „Ich gestehe, dass ich allenthalben das Dichter-Talent zu erkennen glaube.“ So schrieb der einflussreiche Literat Ludwig Tieck über das Debüt des lippischen Bauernsohns Friedrich Bege-

mann 1828. Geboren bei Salzfellen, besuchte er das Leopoldinum in Detmold. Sein Mitschüler Grabbe wurde ihm zum ersten literarischen Vorbild. Der romantische Dichter Friedrich de la Motte Fouqué begrüßte ihn als „Morgenstern“ einer neu beleb-



**Friedrich Bege-manns Dichtungen und Dokumente. Foto: pr.**

## Familienanzeigen

**Auferstehung ist unser Glaube, Wiedersehen unsere Hoffnung, Gedenken unsere Liebe.**  
Aurelius Augustinus

**Anzeigenschluss**  
für die Traueranzeigen nach Himmelfahrt  
**Mi., 28. Mai, 10:00 Uhr**  
**Nordlippischer Anzeiger**  
Mittelstraße 15 | 32699 Extertal  
Tel. 0 52 62 - 9 99 20  
info@nordlipper.de

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.  
**Anni Fahrenkamp**  
geb. Klocke  
\* 1.1.1932 † 2.5.2025  
In Liebe und Dankbarkeit:  
**Sylvia Anverwandte**  
32699 Extertal-Kükenbruch, Kükenbrucher Straße 18  
Wir haben im Familienkreis Abschied genommen.  
Bestattungen Volker Wehrmann, Extertal

**Grabmale von Klepfer Naturstein**  
GRABSTEINE • TREPPEN • FENSTERBÄNKE • ARBEITSPLATTEN  
• Herstellung in eigenen Produktionsstätten  
• Deutschlandweiter Service  
• Individuelle Gestaltung nach Kundenwunsch  
Kenterkamp 5 • 32699 Extertal  
Tel.: 0 52 62 / 99 66 46 • www.klepfer-naturstein.de

# Fabian Stellmacher (27) ist neuer Kreisvorsitzender

## Delegierte des Schützenkreises Lippe absolvieren Vorstandswahlen

**Kreis Lippe (red).** Die Schützenvereine im Schützenkreis Lippe haben einen neuen Vorsitzenden. Der 27-jährige Fabian Stellmacher ist bei der Kreisdelegiertentagung gewählt worden.

Auf der Tagesordnung der Versammlung standen Vorstandswahlen. Zum Wahlleiter wählten die Delegierten den Ehrenvorsitzenden Stephan Breuning. Dieser schlug für den Posten des 1. Vorsitzenden Fabian Stellmacher vor, der einstimmig gewählt wurde. Claudia Hüls wurde als Geschäftsführerin wiedergewählt.

Ebenso wiedergewählt wurden zum Schatzmeister Lutz Hilker, zum 3. stellvertretenden Sportleiter Fritz Watermann, zur Damenleiterin Ursula Menzel und zur stellvertretenden Damenleiterin Ute Biegale. Als Kassensprüfer fungiert Uwe Rafflenbeul von der Schützengesellschaft Wehren. Beisitzer sind William Vorndamme, Alexander Vorndamme-Zentarra, Daniel Esser und Sascha Drewes.

Zu dieser Versammlung begrüßte Fabian Stellmacher viele Mitgliedsvereine im Schützenhaus Detmold. Sein Dank richtete sich an Thomas Roß, 1. Vorsitzender der Detmolder Schützengesellschaft, die unter anderem die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hatten. Aus Politik und Wirtschaft waren zu Gast Christ-Dore Richter (1. stellvertretende Bürgermeis-



**Vorsitzender und wiedergewählter Kreisvorstand: (von links) William Vorndamme (Beisitzer), Fritz Watermann (3. Stellv. Sportleiter), Ursula Menzel (Damenleiterin), Claudia Hüls (Geschäftsführerin), Lutz Hilker (Schatzmeister), Alexander Vorndamme-Zentarra (Beisitzer) und Fabian Stellmacher (1. Vorsitzender Schützenkreis Lippe).**  
Foto: Peter Radsz

terin von Detmold), Ina Meise-Laukamp (stellvertretende Landesverbandsvorsteherin), Robin Wagner (stellvertretender Landrat des Kreises Lippe), Ilka Kottmann (Landratskandidatin), Peter Meyer (FDP) und Rüdiger Eichhorn vom Bezirk 3 OWL.

Nach den Grußworten der Ehrengäste folgten die Jahresberichte der Fachabteilungen, die vorwiegend positiv ausfielen. Mit der Nationalhymne und dem Ausmarsch der Kreisstandarte endete die 70. Kreisdelegiertentagung.

## Begleitete Reisen für die Generation 55+

### Angebot des DRK-Kreisverbandes

**Kreis Lippe (red).** Der DRK-Kreisverband Lippe e. V. wählt seit vielen Jahren attraktive Reiseziele für Senioren und Seniorinnen aus. Eine ehrenamtliche Reisebegleitung ist von Anfang bis Ende der Reise dabei und kümmert sich um ein vielfältiges Freizeitangebot am Urlaubsort. Kofferservice und Abholung von zu Hause sind ebenfalls organisiert. Interessierte, die noch

mit an die Ostsee nach Boltenhagen, an die Nordsee nach Cuxhaven oder lieber an einen Urlaubsort in der Nähe wie etwa nach Bad Brückenau oder Bad Sassendorf reisen möchten, können sich an Roswitha Bükler vom DRK wenden unter Telefon 05231/921420 oder per E-Mail an r.bueker@drk-lippe.de. Auch zu Weihachten und Silvester gibt es ein Reiseangebot.

## Gottes Geist suchen in Stadt und Natur

### Einladung zum Pfingstpilgern

**Kreis Lippe (red).** Die Evangelische Erwachsenenbildung der Lippischen Landeskirche und „Die blaue Pause, Detmold“ laden ein zu einer Pilgertour, die am Pfingstmontag, 9. Juni, in der Zeit von 10 bis 15 Uhr stattfindet.

Die Pilger erleben Pfingsten unterwegs in der Natur, entlang an der Weser und im städtischen Umfeld von Höxter. Die Pilgerbegleiterinnen Maria Beineke-Koch und Christine Bruster möchten auf dieser Tour mit

den Pilgern gemeinsam die Spuren des Geistes Gottes entdecken und das Fest auf seine Bedeutung für das heutige Leben befragen.

Der Abschluss dieser Veranstaltung ist im Kloster Corvey. Die Etappe beträgt zehn Kilometer, eine mittlere Kondition ist erforderlich.

Die Gebühr beträgt zwölf Euro. Weitere Infos und Anmeldung (bis 2. Juni) unter bildung@lippische-landeskirche.de oder 05231/976-742.

## Freie Plätze in der Kindertagespflege

### Die jüngsten Kinder profitieren von Gruppengröße

**Kreis Lippe (red).** Gute Nachrichten für Eltern und Sorgeberechtigte, die auf der Suche nach einem Betreuungsplatz für ihr Kind sind: Ab August 2025 gibt es im Kreis Lippe rund 30 freie Plätze in der Kindertagespflege.

Eltern, die sich über einen Betreuungsplatz für ihr Kind informieren möchten, können sich an Sabine Rosemeier unter Telefon 05231/624251 oder per E-Mail an S.Rosemeier@kreis-lippe.de wenden.

Ausgenommen sind Eltern, dessen Wohnort die Orte Bad Salzuflen, Detmold, Lage oder Lemgo sind. Die Kindertagespflege ist neben Kindertagesstätten ein weiteres gesetzlich anerkanntes Betreuungsangebot. Eltern schätzen besonders die flexiblen Betreuungsmöglichkeiten. Diese familiennahe Betreuungsform unterstützt und fördert die individuelle Entwick-

lung in kleinen Gruppen von bis zu fünf Kindern. Besonders die Kleinsten im Alter bis drei Jahre profitieren von der Gruppengröße. Die Betreuung findet in den eigenen Räumen der jeweiligen Kindertagespflegerperson oder in anderen geeigneten Räumen statt. Darüber hinaus gibt es auch Großtagespflegen, in der zwei bis drei Kindertagespflegerpersonen bis zu neun Kinder gleichzeitig betreuen.

lung in kleinen Gruppen von bis zu fünf Kindern. Besonders die Kleinsten im Alter bis drei Jahre profitieren von der Gruppengröße. Die Betreuung findet in den eigenen Räumen der jeweiligen Kindertagespflegerperson oder in anderen geeigneten Räumen statt. Darüber hinaus gibt es auch Großtagespflegen, in der zwei bis drei Kindertagespflegerpersonen bis zu neun Kinder gleichzeitig betreuen.

## Drei neue Glücksbringer

### Bezirksschornsteinfeger sind bestellt worden

**Kreis Lippe (red).** Die Bezirksregierung Detmold hat mehrere Bezirksschornsteinfeger für sechs Kehrbezirke bestellt.

Bei drei Kehrbezirken treten neue Bezirksschornsteinfeger den Dienst an: Bereits zum 1. Mai trat Dennis Eifler-Schlingmann die Nachfolge von Andreas Kohlmeier in Bielefeld XVI an. Zum 1. Juli übernimmt Christian Baden den Kehrbezirk Bad Salzuflen II von Bernd Thomsen. Den bisherigen Kehrbezirk von Christian Baden, Bad Lippspringe, übernimmt Jan Hendrik van Eijk ebenfalls zum 1. Juli.

Drei Bevollmächtigte übernehmen ihre bisherigen Kehrbezirke erneut: Zum 1. Juli wurden Michael Avramopoulos für den

Kehrbezirk Bünde IV, Jörg Margraf (Lemgo II), und Thorsten Hein (Oerlinghausen) bestellt. Die bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger haben sich in einem Ausschreibungsverfahren gegen ihre Mitbewerber durchgesetzt und sind für einen Zeitraum von sieben Jahren bestellt.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde gratulierte Tim Wagner, zuständiger Dezernent bei der Bezirksregierung, den Hoheitsträgern zur Übernahme ihres Kehrbezirks. Als Vertreter der Schornsteinfegerinnung nahm der Obermeister Stephan Lander teil, als Altgeselle gratulierte Fynn Krämer den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger.



**Jörg Margraf kümmert sich weiterhin um den Kehrbezirk Lemgo II, zu dem anderem vom Gemeindegebiet Kalletal-Hohenhausen die Ortsteile Talle, Röntorf und Osterhagen gehören.**  
Foto: Bezirksregierung Detmold

## Kleinanzeigenmarkt

### Autozubehör

Auto-Teile-GmbH  
**Schramm**  
TÜV/AU Abnahme  
KFZ-Meisterwerkstatt  
MARTIN BENDIG Geschäftsführer  
Konrad-Adenauer-Str. 38 | 31737 Pintel | Tel. 05751 6004

### Vermietungen

DG-Whg. (inkl. Erker), 90qm + gr. Balkon, 4-Zi., K., Bad, neu renoviert, ab sofort, KM 600,00 € + NK, ☎ (01 60) 4 34 85 64

Bad Pymont, 3ZKB, DG, 62m2, KM 310€ + NK + MK, ☎ (01 60) 95 34 24 00

### Wir gestalten Ihren Erfolg

Ralf Leopold  
Medienberatung

Tel. 0 52 62 / 9 99 22  
r.leopold@nordlipper.de

### Brauchen Sie einen Handwerker?

Sofort Termine frei: für Innen-Maler-, Putz-, Maurer-, Pflaster-, Gartenarbeiten, Entrümpelung, Entsorgung, Abriss etc. (0163) 3961004

Günstig: Baumpflege, Baumfällung, Heckenschnitt, Rodungsarbeiten, Vertikutieren und Rasenmähen ☎ (01 57) 34 13 27 37

Badsarnierung ☎ (01 60) 97 73 96 54

### Campingfahrzeuge

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen ☎ 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

### Empfehlungen

**SBZ Schuldnerberatung**  
Kurzfristige Termine möglich!  
Anerkannte Schuldnerberatungsstelle.  
☎ 0 57 51 / 99 32 480  
www.sbz-schuldnerberatung.de

### Immobilien Verkäufe

Eigentumswohnung zu verkaufen, Lemgo zentrumsnah, 66m2, 2 ZKB Balkon, Garten 200 m², Garage 130.000€, ☎ (01 71) 1 81 75 44

## GLÜCK



### Nordlippischer Anzeiger

Nordlippischer Anzeiger GmbH  
Mittelstraße 15 · 32699 Extertal

## Gemeinsam Abenteuer in der Natur erleben

### Wildnis-Garten-Camp für Kinder in Dahlborn

**Kreis Lippe (red).** Wer hat Lust, draußen zu schlafen und das Essen über dem Feuer zu kochen? Vom 13. bis 16. Juli findet das Sommerferienlager der AckerBildung e.V. in Dahlborn statt. Hier können Jugendliche im Alter zwischen acht und zwölf Jahren tolle Abenteuer erleben.

Die Kinder holen sich selbst ihre Nahrung von dem riesigen Acker der Solidarischen Landwirtschaft. Es werden Fragen wie „Welche Pflanzen magst Du am liebsten?“, „Wer hat schon mal Blüten gegessen?“, „Und was hat Gemüse anbauen mit Klimaschutz zu tun?“ gestellt und beantwortet.

Zur Wildtierbeobachtung in Wald und Wiese gibt es wichtige Tipps. Neben Anschleichen und Schnitzen darf Stockbrot probiert und werden Geschichten am Lagerfeuer erzählt. Und natürlich geht's auf zu einer Nachtwanderung. Abenteuer in

der Natur und in der Gemeinschaft stärken das eigene Selbstvertrauen und soziale Kompetenzen. Mit dem selbst geernteten Gemüse lernt man in kleinen Kochgruppen einiges über eine Ernährung, die fit und stark macht. Die Verpflegung ist vegetarisch und bio. Pädagogische Fachkräfte begleiten die Kinder nach natur- und

wildnispädagogischen Prinzipien. Die Veranstaltung wird gefördert von der Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW. Die Teilnahmebeiträge sind nach dem Solidaritätsprinzip individuell. Es gibt 14 Plätze. Eine Anmeldung ist bis zum 1. Juli möglich. Mehr Informationen gibt es unter www.ackerbildung.org/kalender/.



**Kinder können im Wildnis-Garten-Camp tolle Abenteuer erleben.**  
Foto: pr.